Amtsblatt

der Stadt Wien

Ausgabe 24

11. Juni 2026 · Jahrgang 131 · Einzelpreis: € 1,10 · Jahresabo: € 44

Jobeinstieg neu gedacht

Am 15. Juni bietet die Future Unlocked jungen Menschen den passenden Start ins Berufsleben. Dazu gibt es Tipps für die Karriere und die Chance, Bewerbungsgespräche zu üben.



Foto: Stadt Wien/Bubu Dujmic

V. l.: waff-Geschäftsführer Marko Miloradović, waff-Vorstandsmitglied Maria In der Maur-Koenne und Wirtschaftsstadträtin Barbara Novak laden zum Future Fit Festival ein.

Lernen, Bewerbungen verfassen, potenzielle Arbeitgeber*innen kennenlernen oder mit Lehrlingen ins Gespräch kommen – bei Future Unlocked dreht sich einen Tag lang alles um Jobs sowie Aus- und Weiterbildungen junger Wiener*innen. Als Teil des Future Fit Festivals unterstützt die Veranstaltung Menschen zwischen 16 und 24 Jahren beim Start in die Arbeitswelt. „Wien zeigt, dass konsequente Arbeitsmarktpolitik wirkt: Trotz der herausfordernden Lage wächst die Beschäftigung bereits das fünfte Jahr in Folge. Mit der Future Unlocked bieten wir zudem jungen Menschen am Anfang ihres Berufslebens die passende Unterstützung“, sagt Vizebürgermeisterin und Wirtschaftsstadträtin Barbara Novak.

FUTURE UNLOCKED IM RATHAUS

Neben Informationen zum Einstieg oder Umstieg bietet das Event die Möglichkeit, Bewerbungssituationen zu üben oder Kontakte zu knüpfen. Parallel erfahren junge Menschen, wie Künstliche Intelligenz bei der Jobsuche helfen kann oder was dabei vermieden werden sollte. Zudem können sie professionelle Bewerbungsfotos machen lassen.

15. 6., 10–17 Uhr, Rathaus, 1., Lichtenfelsg. 2, Feststiege 2; futurefitfestival.at

KURZMELDUNGEN

Gründungswissen kompakt

Eine Online-Session der Wirtschaftsagentur Wien zeigt, wie der Weg in die Selbstständigkeit gelingt. Über zentrale Fragen rund um die Gründung klären Fachleute ebenso auf wie über Netzwerk-Möglichkeiten in Wien, Unterstützungsangebote sowie Förderungen.
16. 6., 10–14.30 Uhr, wirtschaftsagentur.at

WienTourismus ist Kunde des Jahres

Gleich 16 Auszeichnungen gewann der WienTourismus gemeinsam mit seinen Agenturen bei den CCA Awards. Beim wichtigsten Kreativpreis des Landes wurden unter anderem die Aktionen „Waltz into Space“ sowie „Vienna Bites“ prämiert.
wien.info

Starke Nächtigungszahlen seit Jahresbeginn

Rund 1,7 Millionen Gästenächtigungen wurden im heurigen April gezählt. Seit Jahresbeginn verzeichnete die Bundeshauptstadt insgesamt 5.584.000 Übernachtungen. Das bedeutet einen Zuwachs von vier Prozent zum Vergleichszeitraum des Vorjahres.
wien.info

TIPP

Turbo für den unternehmerischen Erfolg

Wie gelingt die Suche nach einer passenden Unterstützung? Was gilt es dabei zu beachten? Diese Fragen sind Inhalt des nächsten Business-Treffs der Wirtschaftsagentur Wien. Neben einem kurzen Impuls können Gründer*innen und Jungunternehmen, die weniger als fünf Jahre bestehen, passende Geschäftspartner*innen finden.
17. 6., 16–20 Uhr, wirtschaftsagentur.at

AUTOMATIC

Sonderlösungen · Falttüren · Drehtüren · Schiebetüren

Mewald
PERSONENDURCHGÄNGE GMBH

REPARATUR • SERVICE • NEUANLAGEN • PLANUNG

IZ-NÖ-Süd, Straße 2, Objekt M07, 2355 Wiener Neudorf • Telefon (02236) 66 08 44 • E-Mail: office@mewald-automatic.at

Beste Bedingungen für den Erfolg

Wien hat sich international als Forschungshochburg etabliert. Für den guten Ruf sind viele innovative Unternehmen mitverantwortlich – beispielsweise MADx, das auf dem Gebiet der Allergiediagnostik Akzente setzt. Unterstützung kam von der Wirtschaftsagentur Wien.

Allergien betreffen rund 20 bis 30 Prozent aller Menschen. Klassische Tests wie der Prick-Test sind nicht nur unangenehm, sondern liefern teils unsichere Ergebnisse. Das Wiener Unternehmen MADx macht die Dia-gnose schneller und präziser. Mit einer kleinen Blutprobe können Ärzt*innen bis zu 300 Allergene auf einmal durchleuchten und bekommen damit gleich zu Beginn ein umfassendes Bild des Sensibilisierungsprofils. CEO Christian Harwanegg fand in Wien einen perfekten Standort. Der gebürtige Wiener schätzt neben der aufstrebenden Life-Science-Szene vor allem Sicherheit und Familientauglichkeit. Auch die Infrastruktur überzeugt. Seit März 2020 arbeitet das Team am aktuellen Standort im 23. Bezirk auf über 1.100 Quadratmeter auf modernster Labor- und Bürofläche.



Dank Allergiediagnosechips beschleunigt das Unternehmen MADx die Diagnose von Unverträglichkeiten.

STARKE PARTNERSCHAFT FÜR DEN FORSCHUNGSSTANDORT WIEN

Die Wirtschaftsagentur Wien unterstützte MADx mit Beratungsleistungen in den unterschiedlichen Entwicklungsphasen des Unternehmens, angefangen von grundlegenden Standortfragen bis hin zur weiteren Wachstumsplanung. Zudem trugen Förderungen dazu bei, den Standortausbau voranzutreiben und die Infrastruktur für die nächste Wachstumsstufe zu stärken und vorzubereiten. Unternehmen, die mit Innovationen zur Zukunft des Standorts Wien beitragen, finden bei der Wirtschaftsagentur Wien passende Förderungen sowie auch diverse Beratungsangebote.

wirtschaftsagentur.at, madx.com

Firmen als Ein-Personen-Show

Rund 76.000 Betriebe in Wien sind Ein-Personen-Unternehmen (EPU). Das entspricht 60 Prozent der Wiener Unternehmen. Mehr als ein Fünftel aller heimischen EPU sind in der Bundeshauptstadt angesiedelt. Die meisten EPU haben ihren Standort, der gleichzeitig oft mit dem Wohnsitz übereinstimmt, in den äußeren Bezirken. Spitzenreiter ist Währing mit rund 67 Prozent, gefolgt von Meidling, Hernals, Hietzing und Penzing mit jeweils rund 65 Prozent.

GERWERBE UND HANDWERK LIEGEN AUF PLATZ EINS

Besonders stark vertreten sind Ein-Personen-Unternehmen wienweit in der Sparte Gewerbe und Handwerk. Hier machen sie rund 40 Prozent der Mitgliedsbetriebe aus. In der Sparte Information und Consulting sind es rund 29 Prozent. An dritter Stelle liegt der Handel mit rund 19 Prozent. Die Bedeutung von Ein-Personen-Unternehmen ist groß – quer durch alle Sparten. Als flexible Auftragnehmer*innen, Zulieferer*innen und Spezialist*innen halten sie zahlreiche wirtschaftliche Abläufe am Laufen. In Krisenzeiten punktet die Unternehmensform mit hoher Anpassungsfähigkeit.



ZAHL DER WOCHE

34

COOLE ZONEN IN WIEN

Angebot erstreckt sich auf 20 Bezirke

Coole Zonen sind frei zugängliche und betreute Räume mit angenehmen Temperaturen und je nach Möglichkeit einem ansprechenden Programm für Besucher*innen. Das Programm ist abhängig vom Standort und richtet sich nach den Angeboten der Partnerorganisationen. Entsprechend legen die Büchereien den Fokus auf Ruhebereiche zum Lernen, Lesen etc., während die KWP-Standorte auf Austausch und Miteinander setzen. Diesen Sommer gibt es 34 Zonen in 20 Bezirken – beispielsweise im KWP-Klub in der Alser Straße 71 in der Josefstadt, im Amtshaus Brigittenau am Brigittaplatz 10 oder in der Bücherei Wien in der Donaustädter Barbara-Prammer-Allee 11.

wien.gv.at/umwelt/coole-zonen

Fotos: MADx, Getty Images, Stadt Wien/Pamela Rußmann, Gruppe Sofortmaßnahmen



Wohnbaustadträtin Elke Hanel-Torsch (2. v. r.) und Gemeinderätin Selma Arapovic (3. v. l.) eröffneten gemeinsam mit Vertreter*innen der Technischen Stadterneuerung das neue Stadtteilbüro.

Neuer Treffpunkt im Grätzl

Die verständliche Vermittlung von aktuellen Bauprojekten, die Beantwortung offener Fragen oder die Förderung des Miteinanders in der Nachbarschaft sind Ziele der Gebietsbetreuung Stadterneuerung (GB*). Ende Mai bezog das GB*Stadtteilbüro Donaustadt neue Büroräumlichkeiten in Kagran. „Wien fördert nicht nur den leistbaren Wohnraum, sondern investiert auch in das soziale Miteinander! Das Projekt ‚Rote Emma' ist ein gutes Beispiel dafür. Besonders wertvoll ist das Spektrum an Initiativen vor Ort – von sozialen Projekten bis zu Beratungs- und Unterstützungsangeboten, wie sie die Gebietsbetreuung Stadterneuerung bietet", so Wohnbaustadträtin Elke Hanel-Torsch.

MITEINANDER IN DER NACHBARSCHAFT

Gemeinsam mit der GB* befinden sich im geförderten Wohnbau „Rote Emma" noch zehn weitere Institutionen und Initiativen, darunter etwa ein Standort der Volkshochschule. Besonderer Höhepunkt ist der GB*Leihladen. Hier können kostenlos Spiele, Sportgeräte sowie Alltagsgegenstände ausgeliehen werden. Weiters steht ein E-Lastenrad namens „Donau-Muli" für umweltfreundliche Transporte zur Verfügung.

gbstern.at

Kampf gegen illegale E-Zigaretten

Ende Mai erfolgte eine Schwerpunktaktion der Gruppe Sofortmaßnahmen gemeinsam mit dem Zollamt Österreich, dem Arbeitsmarktservice (AMS), der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK), der Wiener Polizei sowie weiteren zuständigen Dienststellen der Stadt Wien. Acht Betriebe wurden kontrolliert, dabei konnten insgesamt 327 illegale E-Zigaretten aus dem Verkehr gezogen und nach dem Finanzstrafgesetz beschlagnahmt werden. Außerdem wurden insgesamt fünf Personen angetroffen, die mutmaßlich illegal beschäftigt worden waren. „Bei Schwarzarbeit, Abgabenbetrug oder Verstößen gegen Jugend- und Nichtraucherschutzbestimmungen wie etwa dem illegalen Handel mit E-Zigaretten gehen wir mit der vollen Härte des Gesetzes vor", stellt der Leiter der Gruppe Sofortmaßnahmen, Walter Hillerer, klar.



sicherheit.wien.gv.at

Inhalt

Impressum 3
Kundmachung 4
Verlautbarungen 4
Landesregierung 5
Geschäftseinteilung 6-9
Gewerbeberechtigung 9
Gemeinderatsausschüsse 9-13
Vergabe von Leistungen 13-19

Termine

Nächste Ausgabe des Amtsblatts, Heft Nummer 25/2026: Donnerstag, 18. Juni 2026
Annahmeschluss für die übernächste Ausgabe des Amtsblatts, Heft Nummer 26/2026: Mittwoch, 17. Juni 2026, 12.00 Uhr
Erscheinungstag: Donnerstag, 25. Juni 2026

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), Rathaus, Stiege 3, 1010 Wien.
Vertretungsbefugte Organe:
Dienststellenleiter Mag. Martin Schipany, MA.
Redaktion: Stadt Wien – Kommunikation und Medien, Bartensteingasse 13, 1. Stock, 1010 Wien.
Koordination, Verleger, Anzeigenannahme und Abonnement: Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), Rathaus, Stiege 3, 1010 Wien, Telefon 01 4000-810 26,
Fax 01 4000-99-810 26, E-Mail: ab@ma53.wien.gv.at.
Herstellung und Druck: Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), Lenaugasse 17, 1080 Wien.
Blattlinie: Offizielles Publikationsorgan für amtliche Kundmachungen sowie zur Veröffentlichung von Vorschriften und Erlässen des Magistrats und anderer Behörden.
Unternehmensgegenstand: Wahrnehmung der Aufgaben gemäß Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien (GEM) idgF.
Bestellformular: wien.gv.at/kontakt/amtsblatt
Gedruckt auf ökologischem Papier nach den Kriterien von „Ökokauf Wien": https://va-oekokauf.at

Kundmachung

(MA2-616807-2026)

KUNDMACHUNG DES MAGISTRATS DER STADT WIEN ÜBER DIE HÖHE DES LEHRLINGSEINKOMMENS GEMÄSS DER DIENSTVORSCHRIFT FÜR LEHRLINGE 1996 AB 1. JULI 2026 SOWIE ÜBER DIE HÖHE DES LEHRLINGSEINKOMMENS IN DEN LEHRBERUFEN „FACHARBEITER/IN GARTENBAU" UND „FLORIST/IN" AB 1. SEPTEMBER 2026:

Auf Grund von § 9 Abs. 1 und Abs. 2 der Dienstvorschrift für Lehrlinge 1996, ABl. Nr. 46/1995, zuletzt geändert durch Beschluss des Gemeinderates vom 25. März 2026, Zl. 165898-2026-GGK, ABl. Nr. 15, wird kundgemacht:

I. Die Höhe des Lehrlingseinkommens beträgt gemäß § 8 Abs. 2 Z 1 bis 10 der Dienstvorschrift für Lehrlinge 1996 **ab 1. Juli 2026**:

1. gemäß § 8 Abs. 2 Z 1

im 1. Lehrjahr	im 2. Lehrjahr	im 3. Lehrjahr	im 4. Lehrjahr
1.129,54 Euro	1.392,23 Euro	1.523,57 Euro	1.983,26 Euro

2. gemäß § 8 Abs. 2 Z 2

im 1. Lehrjahr	im 2. Lehrjahr	im 3. Lehrjahr	im 4. Lehrjahr
1.365,96 Euro	1.628,64 Euro	1.891,32 Euro	2.259,08 Euro

3. gemäß § 8 Abs. 2 Z 3

im 1. Lehrjahr	im 2. Lehrjahr	im 3. Lehrjahr	im 4. Lehrjahr
748,10 Euro	872,78 Euro	1.399,22 Euro	2.091,90 Euro

4. gemäß § 8 Abs. 2 Z 4

im 1. Lehrjahr	im 2. Lehrjahr	im 3. Lehrjahr	im 4. Lehrjahr
872,78 Euro	1.149,85 Euro	1.537,76 Euro	2.091,90 Euro

5. gemäß § 8 Abs. 2 Z 5

im 1. Lehrjahr	im 2. Lehrjahr	im 3. Lehrjahr	im 4. Lehrjahr
1.149,85 Euro	1.426,93 Euro	1.537,76 Euro	2.091,90 Euro

6. gemäß § 8 Abs. 2 Z 6

im 1. Lehrjahr	im 2. Lehrjahr	im 3. Lehrjahr	im 4. Lehrjahr
1.259,80 Euro	1.552,78 Euro	1.699,27 Euro	2.211,98 Euro

7. gemäß § 8 Abs. 2 Z 7

im 1. Lehrjahr	im 2. Lehrjahr	im 3. Lehrjahr	im 4. Lehrjahr
1.080,58 Euro	1.219,12 Euro	1.537,76 Euro	2.091,90 Euro

8. gemäß § 8 Abs. 2 Z 8

im 1. Lehrjahr	im 2. Lehrjahr	im 3. Lehrjahr	im 4. Lehrjahr
1.347,69 Euro	1.640,67 Euro	1.962,95 Euro	2.197,33 Euro

9. gemäß § 8 Abs. 2 Z 9

im 1. Lehrjahr	im 2. Lehrjahr	im 3. Lehrjahr	im 4. Lehrjahr
1.080,58 Euro	1.426,93 Euro	1.537,76 Euro	2.091,90 Euro

10. gemäß § 8 Abs. 2 Z 10

im 1. Lehrjahr	im 2. Lehrjahr	im 3. Lehrjahr	im 4. Lehrjahr
922,88 Euro	1.215,85 Euro	1.626,02 Euro	2.211,98 Euro

II. Die Höhe des Lehrlingseinkommens in den Lehrberufen „Facharbeiter/in Gartenbau" und „Florist/in" beträgt gemäß § 8 Abs. 2 Z 4 der Dienstvorschrift für Lehrlinge 1996 ab **1. September 2026**:

4. gemäß § 8 Abs. 2 Z 4

im 1. Lehrjahr	im 2. Lehrjahr	im 3. Lehrjahr	im 4. Lehrjahr
872,78 Euro	1.149,85 Euro	1.537,76 Euro	2.091,90 Euro

Wien, 21. Mai 2026

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 2

Verlautbarungen

AUFLAGE EINES ENTWURFES FÜR EIN WIENER LANDESGESETZ ZUR ÖFFENTLICHEN EINSICHT

Das Amt der Wiener Landesregierung hat folgenden Gesetzentwurf ausgearbeitet:

Landesgesetz, mit dem das Gesetz über die äußere Organisation der öffentlichen Pflichtschulen und öffentlichen Schülerinnen- und Schülerheime im Lande Wien (Wiener Schulgesetz) geändert wird.

Der Entwurf mit den Erläuterungen ist im Internet auf der Seite *https://www.wien.gv.at/recht/landesrecht-wien/begutachtung/index.htm* abrufbar und liegt bei den magistratischen Bezirksämtern in der Zeit von 29. Mai 2026 bis 26. Juni 2026 zur öffentlichen Einsicht auf. Die Einsichtnahme ist während der Öffnungszeiten möglich.

Zum Gesetzentwurf können Stellungnahmen an folgende E-Mail-Adresse gesendet werden: *post@ma56.wien.gv.at* oder schriftlich bei den magistratischen Bezirksämtern abgegeben werden.

(MDBD-1779-2006)

VERLAUTBARUNG BETREFFEND ERLÖSCHEN DER ZIVILTECHNIKERBEFUGNIS

Gemäß § 16 Abs. 5 des Ziviltechnikergesetzes 2019 – ZTG, BGBl. I Nr. 29/2019 i. d. g. F., wird verlautbart, dass mit Bescheid des Bundesministers für Wirtschaft, Energie und Tourismus vom 15. April 2026, GZ: 2026-0.324.737, das Erlöschen der Befugnis „Ingenieurkonsulent für Vermessung und Geoinformation" von Herrn Dipl.-Ing. Günther FELLINGER, Kaltenleutgebner Straße 9a/2/7, 1230 Wien, mit Wirksamkeit vom 1. April 2026, festgestellt wurde.

Wien, 3. Juni 2026

Amt der Wiener Landesregierung
Bauten und Technik

(MDBD-791793-2026)

VERLAUTBARUNG BETREFFEND ERLÖSCHEN DER ZIVILTECHNIKERBEFUGNIS

Gemäß § 16 Abs. 5 des Ziviltechnikergesetzes 2019 – ZTG, BGBl. I Nr. 29/2019 i. d. g. F., wird verlautbart, dass mit Bescheid des Bundesministers für Wirtschaft, Energie und Tourismus vom 15. April 2026, GZ: 2026-0.324.697, das Erlöschen der Befugnis „Zivilingenieur für Bauwesen" von Herrn Dipl.-Ing. Reinhard Johann WEIS, Speisinger Straße 34/8, 1130 Wien, mit Wirksamkeit vom 13. April 2026, festgestellt wurde.

Wien, 3. Juni 2026

Amt der Wiener Landesregierung
Bauten und Technik

Mewald
TORE + SERVICE
Toranlagen für Mehrbenutzergaragen Planung
Drehtore und Automatisierung bestehender Tore Montage
Automatische Personentüren Vorbeugende Wartung
Industrietore und Brandschutztore Störungsdienst
Schranken und Poller Wiederkehrende Prüfungen
info@mewald.at
www.mewald.at
Mewald GmbH 2486 Pottendorf Industriestr. 2 T 0 2623/72 225-112 Wien: T 0 664/82 77 012

Landesregierung

22. Wahlperiode

SITZUNG VOM 17. FEBER 2026

SITZUNGSBERICHT

Vorsitzende: Lhptm Dr. Michael Ludwig

Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer: Lhptm-Stv.in Kathrin Gaál, Lhptm-Stv.in Mag. Bettina Emmerling, MSc, Amtsf. StR Mag. Jürgen Czernohorszky, Amtsf. StR Peter Hacker, Amtsf. StRin Mag. Veronica Kaup-Hasler, Amtsf. StRin Barbara Novak, MA, Amtsf. StRin Mag. Ulli Sima, StR Stefan Berger, StRin Dr. Katarzyna Greco, MIEM, StR Peter Kraus, MSc, StR Dominik Nepp, MA, StRin Mag. Ulrike Nittmann und StRin Mag. Judith Pühringer sowie LADior Mag. Dietmar Griebler, MBA

Schriftführerin: OARin Sabine Ferscha

BERICHTERSTATTERIN: AMTSF. STRIN BARBARA NOVAK, MA

(132106-2026-GFW; MDR) Der vorgelegte Abschluss einer Vereinbarung zwischen dem Bund, den Ländern und den Gemeinden über einen Österreichischen Stabilitätspakt 2025 - ÖStP 2025 wird genehmigt und dem Präsidenten des Wiener Landtages zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung übermittelt. (Zustimmung SPÖ, NEOS und ÖVP, Ablehnung FPÖ und GRÜNE) (An den Ausschuss Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales)

BERICHTERSTATTER: AMTSF. STR MAG. JÜRGEN CZERNOHORSZKY

(95378-2026-GGK; MA 62) Der vorgelegte Bericht über die im zweiten Halbjahr des Jahres 2025 abschließend behandelten Petitionen wird zur Kenntnis genommen und dem Präsidenten des Wiener Landtages zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung übermittelt. (einstimmig angenommen)

(VO-137166-2026; MA 2) Der beiliegende Entwurf einer Verordnung der Wiener Landesregierung, mit der die Wiener Grenzwerte-Verordnung - W-GKV und die Wiener Verordnung über Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz - W-VGÜ geändert werden, wird zum Beschluss erhoben. (einstimmig angenommen)

(117146-2026-GGK; MA 22) Der beiliegende Entwurf eines Feststellungsbescheides gemäß UVP G 2000 betreffend Vorhaben „Modernisierung der Klinik Hietzing“ wird zum Beschluss erhoben. (einstimmig angenommen)

BERICHTERSTATTER: AMTSF. STR PETER HACKER

(1410252-2025-GGS; MA 40) Der vorgelegte Bescheidentwurf betreffend Orthopädisches Spital Speising, Wien 13, Speisinger Straße 109, Feststellung der Plankonformität, wird zum Beschluss erhoben. (einstimmig angenommen)

(1558845-2025-GGS; MA 40) Der vorgelegte Bescheidentwurf betreffend Ambulatorium für Orthopädie, Wien 7, Apollogasse 19, Feststellung der Plankonformität, wird zum Beschluss erhoben. (einstimmig angenommen)

(1602471-2025-GGS; MA 40) Der vorgelegte Bescheidentwurf betreffend Diagnosezentrum Hietzing, Wien 13, Hietzinger Kai 131, Abweisung des Antrages auf Vorabfeststellung des Bedarfes, wird zum Beschluss erhoben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(VO-116601-2026; MA 40) Der beiliegende Entwurf einer Verordnung der Wiener Landesregierung, mit der die Verordnung der Wiener Landesregierung betreffend die Festsetzung der Pflegegebühren der allgemeinen Gebührenklasse der Wiener öffentlichen Krankenanstalten für Sonderleistungen (Pflegegebührenverordnung-Sonderleistungen) geändert wird, wird genehmigt. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

BERICHTERSTATTERIN: LHPTM-STV.IN KATHRIN GAÁL

(126293-2026-GWS; MA 64) Zur Übermittlung des vom Österreichischen Institut für Bautechnik auf Grund der Vorgaben der Richtlinie (EU) 2024/1275 erstellten Entwurfes des Nationalen Gebäuderenovierungsplanes an die Europäische Kommission wird die Zustimmung erteilt. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

IHR TISCHLER MACHT'S PERSÖNLICH
Bau-, Kunst- und Möbeltischlerei
Florian Knotz GmbH & Co KG
1200 Wien, Wallensteinstraße 13/TOP 1,
Telefon: 263 36 28, Mail: office@knotz.wien

FRANZ HÖDL Ges.m.b.H.
Tel.: 02215/300 80
www.franz-hoedl.at
2301 Wittau
Container Verleih
Entsorgungen
Straßenreinigung
Transporte aller Art!

POLLERES GRUPPE
POLLERES MALERBETRIEB
VOGLER
MGR
3P Trockenbau GmbH
POLLERES PVV IMMOBILIEN
Gartengasse 40, 7222 Rohrbach, 02626 63023-0, www.polleres.com

UNTERLEUTHNER
GES. M. B. H.
BAU- UND MÖBELTISCHLEREI
HUBERTUSGASSE 3
A-2201 HAGENBRUNN
TEL. 02246 / 26 01, FAX 02246 / 26 36
e-mail: office@tischlergmbH.at
www.unterleuthner.at

Geschäfts-einteilung

ÄNDERUNG DER GESCHÄFTSEINTEILUNG FÜR DEN MAGISTRAT DER STADT WIEN

erlassen vom Bürgermeister der Bundeshauptstadt Wien auf Grund der Genehmigung des Gemeinderates vom 19. Mai 2026, Zl. 498163-2026-GGK, am 19. Mai 2026 gemäß § 91 Abs. 4 der Wiener Stadtverfassung.

Wirksamkeitsbeginn: 1. Juni 2026

Die mit Genehmigung des Gemeinderates vom 25. Juni 2025, Zl. 794331-2025, vom Bürgermeister am 25. Juni 2025 erlassene Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien, kundgemacht im Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 29A vom 17. Juli 2025, wird wie folgt geändert:

Inhaltsübersicht

1. Seite 4: Die Übersicht der Geschäftsgruppe „Klima, Umwelt, Demokratie und Personal" lautet:

Geschäftsgruppe „Klima, Umwelt, Demokratie und Personal"

Magistratsabteilung 2 Personalservice
Magistratsabteilung 20 Energieplanung
Magistratsabteilung 22 Umweltschutz
Magistratsabteilung 31 Wiener Wasser
Magistratsabteilung 36 Gewerbetechnik, Feuerpolizei und Veranstaltungen
Magistratsabteilung 42 Wiener Stadtgärten
Magistratsabteilung 44 Bäder
Magistratsabteilung 48 Abfallwirtschaft, Straßenreinigung und Fuhrpark
Magistratsabteilung 49 Forst- und Landwirtschaftsbetrieb
Magistratsabteilung 54 Zentraler Einkauf und Logistik
Magistratsabteilung 60 Veterinäramt und Tierschutz
Magistratsabteilung 62 Wahlen und verschiedene Rechtsangelegenheiten

Wien Kanal

Verzeichnis

2. Seite 6: Im Verzeichnis der Magistratsabteilungen wird neben der Magistratsabteilung 58 die Wortfolge „Geschäftsgruppe Klima, Umwelt, Demokratie und Personal" durch „derzeit nicht bestehend" ersetzt.

Geschäfte der Magistratsdirektorin bzw. des Magistratsdirektors

3. Seite 12, linke Spalte, 14. Absatz: Nach diesem Absatz wird folgender Absatz eingefügt:
Rechtsberatung in grundsätzlichen Fragen des EU-Beihilfenrechts (Beauskunftungen, Wissensmanagement).

Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte

Magistratsabteilung 56
Schulen

4. Seite 15, linke Spalte, 10. Absatz: Nach diesem Absatz wird folgender Absatz eingefügt:
Wahrnehmung der Rechte der Eigentümerin Stadt Wien an der BiM-Bildung im Mittelpunkt GmbH.

Magistratsabteilung 59
Marktamt

5. Seite 15, rechte Spalte, 4. Absatz: Nach diesem Absatz wird folgender Absatz eingefügt:
Führen des Marktamtsmuseums.

Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales

Magistratsabteilung 27
Europäische Angelegenheiten

6. Seite 19, rechte Spalte, 3. Absatz: Dieser Absatz lautet:
EU-Koordination des Landes Wien zur Positionierung Wiens bei Subsidiaritäts- und Verhältnismäßigkeitsprüfungen, Konsultationen sowie sonstigen Stellungnahmen im Rahmen des EU-Gesetzgebungsverfahrens (Prälex-Bereich).
7. Seite 19, rechte Spalte, 10. Absatz: Dieser Absatz entfällt.

Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Mobilität und Wiener Stadtwerke

Magistratsabteilung 45
Wiener Gewässer

8. Seite 26, linke Spalte, 1. Absatz: Nach diesem Absatz werden folgende Absätze eingefügt:
Rechtliche Angelegenheiten des Wasserrechts, soweit nicht die Magistratsabteilungen 22, 37 oder 64 oder die Magistratischen Bezirksämter zuständig sind.
Führung des Wasserbuches.
9. Seite 26, linke Spalte, 8. Absatz: Dieser Absatz entfällt.
10. Seite 26, linke Spalte, 11. Absatz: Nach diesem Absatz wird folgender Absatz eingefügt:
Rechtliche Angelegenheiten des Hochwasserschutzes.
11. Seite 26, linke Spalte, 14. Absatz: Nach diesem Absatz werden folgende Absätze eingefügt:
Rechtliche Angelegenheiten des Schifffahrtswesens.
Allgemeine und grundsätzliche rechtliche Angelegenheiten nach dem Wasserversorgungsgesetz.
Angelegenheiten des Kanalanlagen und Einmündungsgebührengesetzes sowie des Kanalräumungs- und Kanalgebührengesetzes, soweit keine andere Dienststelle zuständig ist.
Angelegenheiten der kommunalen Abwasserrichtlinie (KARL), soweit keine andere Dienststelle zuständig ist.
12. Seite 26, linke Spalte, 16. Absatz: Dieser Absatz lautet:
Beistellung von technischen Amtssachverständigen für Wasserbau, Hochwasserschutz, Gewässerschutz, Altlasten, Schifffahrt und Hydrologie.

Geschäftsgruppe Klima, Umwelt, Demokratie und Personal

13. Seite 28, linke Spalte: Die zugehörigen Magistratsabteilungen lauten:

Magistratsabteilung 2 Personalservice
Magistratsabteilung 20 Energieplanung
Magistratsabteilung 22 Umweltschutz
Magistratsabteilung 31 Wiener Wasser
Magistratsabteilung 36 Gewerbetechnik, Feuerpolizei und Veranstaltungen
Magistratsabteilung 42 Wiener Stadtgärten
Magistratsabteilung 44 Bäder
Magistratsabteilung 48 Abfallwirtschaft, Straßenreinigung und Fuhrpark
Magistratsabteilung 49 Forst- und Landwirtschaftsbetrieb
Magistratsabteilung 54 Zentraler Einkauf und Logistik
Magistratsabteilung 60 Veterinäramt und Tierschutz
Magistratsabteilung 62 Wahlen und verschiedene Rechtsangelegenheiten

Wien Kanal

Magistratsabteilung 2
Personalservice

14. Seite 28, linke Spalte, 1. Absatz: Dieser Absatz lautet:
Personalverwaltung für die Bediensteten (ihre Hinterbliebenen und Angehörigen) sowie die Lehrlinge der Gemeinde Wien, ausgenommen

Bedienstete, für die das Gehaltskassengesetz 2002 gilt, soweit nicht die Magistratsabteilungen 13 oder 49 zuständig sind oder eine Zuständigkeit der Magistratsdirektorin bzw. des Magistratsdirektors, anderer Dienststellen oder Unternehmungen der Stadt Wien auf Grund abgeschlossener Verwaltungsübereinkommen gegeben ist.

15. Seite 28, rechte Spalte, 28. Absatz und Seite 29, linke Spalte, 1. Absatz: Dieser Absatz lautet:
Bezugsverrechnung für die Bediensteten (ihre Hinterbliebenen und Angehörigen) der Gemeinde (des Landes) Wien, soweit nicht die MA 49 zuständig ist.

16. Seite 29, linke Spalte, 20. und 21. Absatz: Diese Absätze lauten:
Grundsätzliche Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Gewährung des Essenszuschusses.
Wahrnehmung der Aufgaben des Amtes der Landesregierung nach § 42 Z 4 des Bundes-Personalvertretungsgesetzes.

Magistratsabteilung 22
Umweltschutz

17. Seite 30, linke und rechte Spalte: Der Text der Magistratsabteilung 22 lautet:
Grundsätzliche Angelegenheiten des Umweltschutzes einschließlich der Umweltbildung, soweit keine andere Dienststelle zuständig ist.
Angelegenheiten des Naturschutzes und der Biodiversität.
Angelegenheiten des internationalen Natur- und Artenschutzes, einschließlich der Wahrnehmung gemeinsamer Ländervertretungen, Bund- und Bundesländerkoordinationen und der Tätigkeit als wissenschaftliche Behörde nach dem Artenhandelsgesetz.
Angelegenheiten der Umsetzung des Protokolls von Nagoya über den Zugang zu genetischen Ressourcen zum Übereinkommen über die biologische Vielfalt.
Angelegenheiten des qualitativen Bodenschutzes.
Angelegenheiten des Agrarwesens, der Bodenreform und des Grundverkehrswesens.
Angelegenheiten des Pflanzen- und Saatgutschutzes und des Verkehrs mit Düngemitteln.
Angelegenheiten des Fischereiwesens und des Jagdwesens.
Angelegenheiten der Landesforstinspektion.
Angelegenheiten der Land- und Forstwirtschaftsinspektion.
Legistik in den Bereichen Wiener Umweltschutzrecht, Landeskultur, Natur- und Landschaftsschutz, Landwirtschaftliches Organisations-, Ausbildungs- und Arbeitsrecht sowie Jagd- und Fischereirecht, insbesondere betreffend folgende Rechtsvorschriften:
Wiener Umweltschutzgesetz,
Wiener Umweltinformationsgesetz,
Wiener Umwelthaftungsgesetz,
Wiener Klimagesetz,
Wiener Naturschutzgesetz,
Wiener Baumschutzgesetz,
Wiener Biosphärenparkgesetz,
Wiener Nationalparkgesetz,
Wiener Artenhandelsbegleitgesetz,
Invasive Arten Gesetz,
Gesetz über begleitende Maßnahmen für die Nutzerinnen bzw. die Nutzer zur Einhaltung des Protokolls von Nagoya,
Wiener Gentechnik-Vorsorgegesetz,
Wiener Abfallwirtschaftsgesetz,
Wiener IPPC-Anlagengesetz,
Wiener Reinhaltegesetz,
Gesetz über die Mindestpflanzabstände für Kulturpflanzen von Grundstücksgrenzen,
Wiener Agrarbehördengesetz,
Wiener Landwirtschaftsgesetz,
Wiener Landwirtschaftskammergesetz,
Wiener Landarbeitsrecht-Organisationsgesetz,
Wiener land- und forstwirtschaftliche Berufsausbildungsordnung,
Wiener Landwirtschaftliches Siedlungsgesetz,
Wiener Feldschutzgesetz,
Wiener Bienenzuchtgesetz,
Wiener Weinbaugesetz,
Wiener Buschenschankgesetz,
Wiener Pflanzenschutzgesetz,
Wiener Pflanzenschutzmittelgesetz,
Gesetz über das Verbot der Ausbringung von Klärschlamm,
Wiener Jagdgesetz,
Wiener Fischereigesetz,
Gesetz über die Betrauung von Personen mit der Funktion eines Forstschutzorgans,
Wiener Grünanlagenverordnung,
Winterdienst-Verordnung.
Behördliche Aufgaben nach folgenden Rechtsvorschriften:
Wiener Umwelthaftungsgesetz und Bundes-Umwelthaftungsgesetz,
Umweltkontrollgesetz, soweit die Landeshauptfrau bzw. der Landeshauptmann zuständig ist,
Umweltmanagementgesetz, soweit nicht die Magistratischen Bezirksämter zuständig sind,
Wiener Naturschutzgesetz,
Wiener Nationalparkgesetz, soweit keine andere Dienststelle zuständig ist,
Wiener Artenhandelsbegleitgesetz,
Invasive Arten Gesetz,
Wiener Gentechnik-Vorsorgegesetz,
Wiener Pflanzenschutzgesetz,
Abfallwirtschaftsgesetz, soweit die Landeshauptfrau bzw. der Landeshauptmann oder die Bezirksverwaltungsbehörde und keine andere Dienststelle zuständig ist,
Wiener Abfallwirtschaftsgesetz, soweit keine andere Dienststelle zuständig ist,
Altlastensanierungsgesetz, soweit nicht die MA 45 zuständig ist,
Chemikaliengesetz und Biozidproduktegesetz, soweit die Landeshauptfrau bzw. der Landeshauptmann zuständig ist,
Winterdienst-Verordnung (Ausnahmebewilligungen),
Wiener Agrarbehördengesetz,
Wiener Landwirtschaftsgesetz,
Wiener Landwirtschaftskammergesetz,
Wiener land- und forstwirtschaftliche Berufsausbildungsordnung,
Wiener Pflanzenschutzmittelgesetz,
Wiener Weinbaugesetz, soweit keine andere Dienststelle zuständig ist,
Wiener Buschenschankgesetz, soweit nicht die Magistratischen Bezirksämter zuständig sind,
Wiener Jagdgesetz, soweit nicht die MA 49 zuständig ist,
Wiener Fischereigesetz, soweit nicht die MA 49 zuständig ist,
Forstgesetz, soweit nicht die MA 49 zuständig ist,
Gesetz über die Betrauung von Personen mit der Funktion eines Forstschutzorgans,
Immissionsschutzgesetz-Luft, soweit keine andere Dienststelle zuständig ist,
Ozongesetz, soweit die Landeshauptfrau bzw. der Landeshauptmann zuständig ist,
Wiener Umgebungslärmschutzgesetz und Bundes-Umgebungslärmschutzgesetz, soweit keine andere Dienststelle zuständig ist.
Führung eines Wiener Umweltinformationssystems nach dem Wiener Umweltinformationsgesetz.
Angelegenheiten des Rechtsschutzes nach dem Wiener Klimagesetz.
Durchführung von Verfahren nach dem Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz einschließlich der Vorbereitung der Entscheidungen der Landesregierung sowie der der Landeshauptfrau bzw. dem Landeshauptmann hinsichtlich Bundesstraßen und Hochleistungsstrecken obliegenden Aufgaben, sofern keine andere Dienststelle zuständig ist.
Behördliche Aufgaben nach dem Wasserrechtsgesetz betreffend Geothermie, Grundwasserentnahmen zu Bewässerungs- und Löschzwecken, Anlagen zur thermischen Nutzung des Grundwassers (Wasser-

Wasser-Wärme-Pumpen) und Anlagen zur Erdwärmenutzung (Tiefensonden), soweit nicht die Magistratsabteilungen 37 oder 64 oder die Magistratischen Bezirksämter zuständig sind.
Bestellung und Angelobung der Sachverständigen der Bienenzucht nach dem Wiener Bienenzuchtgesetz sowie damit im Zusammenhang stehende Aufgaben; Prüfung und Übermittlung der Gebührenfestsetzungen an das zuständige Bundesministerium.
Entgegennahme und Weiterleitung von Ernte- und Bestandsmeldungen nach dem Weingesetz.
Beistellung von Amtssachverständigen für folgende Bereiche:
Abfalltechnik in Angelegenheiten des Abfallwirtschaftsgesetzes, des Wiener Abfallwirtschaftsgesetzes und des Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetzes, in eisenbahnrechtlichen Verfahren und in Verfahren zu Abfallbehandlungsanlagen nach der Gewerbeordnung und dem Mineralrohstoffgesetz,
Naturschutz,
Luftreinhaltung,
Schalltechnik, ausgenommen in Verfahren nach der Gewerbeordnung (soweit es sich nicht um SEVESO- oder IPPC-Betriebsanlagen handelt), dem Wiener Veranstaltungsgesetz sowie dem Gesetz zum Schutz gegen Baulärm,
Land- und Forstwirtschaft,
Jagd und Fischerei,
Wiener Weinbaugesetz.
Förderungsmaßnahmen auf dem Gebiet des Umweltschutzes und der Land- und Forstwirtschaft einschließlich der Abwicklung von Förderungen.
Führung der Bürogeschäfte des Umwelt- und Naturschutzbeirates.
Vorbereitung der Geschäftsordnung und Führung der laufenden Geschäfte des Rates der Sachverständigen für Umweltfragen sowie Erstattung des Umweltberichtes.
Führung der Geschäfte der Einigungskommission nach dem Wiener Landarbeitsrecht-Organisationsgesetz.
Koordination und Umsetzung von Vorhaben im Sinne einer auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Entwicklung der Stadt (Oekobusiness Wien, Ökokauf Wien, ÖkoEvent, Milan Urban Food Policy Pact, Lebensmittelaktionsplan); Wahrnehmung der Funktion der Nachhaltigkeitskoordinatorin bzw. des Nachhaltigkeitskoordinators.
Koordination der Aufgaben des Magistrats im Rahmen der Wiederherstellungsverordnung.
Entwicklung und Weiterführung strategischer Maßnahmen zur Vermeidung urbaner Hitzeinseln sowie Bewertung von Hitzeemissionen und deren Auswirkungen auf das Mikro- und Mesoklima.
Abgabe von Stellungnahmen auf dem Gebiet des Umweltschutzes.
Vorbereitung der Ausübung des Anhörungsrechtes des Landes zum Bundes-Abfallwirtschaftsplan.
Mitwirkung an behördlichen Verfahren und Vorhaben im Rahmen der Privatwirtschaftsverwaltung, die wesentliche Auswirkungen auf die Umwelt erwarten lassen.
Mitwirkung an Untersuchungen und Maßnahmen anderer Dienststellen auf dem Gebiet des Umweltschutzes.
Beratung der Bevölkerung, Betriebe und städtischen Dienststellen in Angelegenheiten des Umweltschutzes.

Magistratsabteilung 36
Gewerbetechnik, Feuerpolizei und Veranstaltungen

18. Seite 32, linke Spalte, 2. Absatz: Nach diesem Absatz wird folgender Absatz eingefügt:
Durchführung von Verwaltungsstrafverfahren nach dem Wiener Reinhaltegesetz, dem Forstgesetz, dem Wiener Jagdgesetz, dem Wiener Fischereigesetz, dem Wiener Weinbaugesetz und der Winterdienst-Verordnung.

Magistratsabteilung 48
Abfallwirtschaft, Straßenreinigung und Fuhrpark

19. Seite 33, linke Spalte, 6. Absatz: Dieser Absatz lautet:
Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Wiener Reinhaltegesetz, soweit nicht die MA 22 zuständig ist.

20. Seite 33, rechte Spalte, 5. Absatz: Dieser Absatz lautet:
Handhabung der Winterdienst-Verordnung, soweit nicht die MA 22 zuständig ist, sowie Sammlung und Behandlung von Streusplitt.

Magistratsabteilung 49
Forst- und Landwirtschaftsbetrieb

21. Seite 34, rechte Spalte, 6. Absatz: Dieser Absatz lautet:
Personalverwaltung und Bezugsverrechnung für die Forst- und Landarbeiterinnen und Forst- und Landarbeiter und die Gutsangestellten der Stadt Wien sowie die Tagesaushelferinnen und Tagesaushelfer im Forst- und Landwirtschaftsbetrieb.

Magistratsabteilung 58
Wasserrecht

22. Seite 35, linke und rechte Spalte: Die Bezeichnung und der Text der Magistratsabteilung 58 entfallen.

Magistratsabteilung 60
Veterinäramt und Tierschutz

23. Seite 35, rechte Spalte, 1. und 2. Absatz: Diese Absätze werden durch folgende Absätze ersetzt:
Allgemeine Angelegenheiten des Veterinärwesens mit Ausnahme der den Magistratischen Bezirksämtern zukommenden veterinärbehördlichen Aufgaben.
Rechtliche Angelegenheiten des Veterinärwesens im Zusammenhang mit Schlachthöfen und Kühlhäusern, der Festsetzung der Gebühren und Entgelte auf diesem Gebiet und dem Gütezeichen für Fleischwaren, soweit nicht die MA 59 zuständig ist.
Rechtliche Angelegenheiten der Tierhaltung und Tierzucht.
Allgemeine Angelegenheiten des Tierschutzes, soweit nicht die Magistratischen Bezirksämter zuständig sind.

24. Seite 35, rechte Spalte, 5. Absatz: Dieser Absatz lautet:
Wahrnehmung der Aufgaben der Landeshauptfrau bzw. des Landeshauptmannes und Aufsichtsdienst nach dem Futtermittelgesetz sowie Überwachung von Hygienemaßnahmen und Gesundheitskontrollen in Geflügelbetrieben gemäß der Geflügelhygieneverordnung.

25. Seite 35, rechte Spalte, 9. Absatz: Dieser Absatz wird durch folgende Absätze ersetzt:
Handhabung des Wiener Tierhaltegesetzes.
Durchführung von Verwaltungsstrafverfahren nach dem Wiener Tierhaltegesetz.

26. Seite 36, linke Spalte, 1. und 2. Absatz: Diese Absätze werden durch folgende Absätze ersetzt:
Handhabung des Tiertransportgesetzes 2007, einschließlich der Aufgaben der Landeshauptfrau bzw. des Landeshauptmannes.
Handhabung des Tierarzneimittelrechts, soweit nicht die MA 15 oder die Magistratischen Bezirksämter zuständig sind.
Anerkennung von Tiergesundheitsdiensten nach dem Tierarzneimittelgesetz.

27. Seite 36, linke Spalte, 4. und 5. Absatz: Diese Absätze werden durch folgende Absätze ersetzt:
Handhabung des Tiermaterialiengesetzes, soweit keine andere Dienststelle zuständig ist.
Erlassung von Verordnungen nach dem Tiermaterialiengesetz.
Wahrnehmung des Aufsichtsdienstes und Vornahme von Sofortmaßnahmen nach den tiergesundheitsrechtlichen Bestimmungen sowie Erlassung von Bescheiden und Durchführung veterinärbehördlicher Maßnahmen bei Verdacht des Auftretens einer gelisteten Tierseuche auf Betriebsebene und bei Feststellung des Bestehens einer solchen.

Allgemeine rechtliche Angelegenheiten sowie Wahrnehmung der Aufgaben der Landeshauptfrau bzw. des Landeshauptmannes und Bestellung und Angelobung der Sachverständigen nach den tiergesundheitsrechtlichen Bestimmungen.

28. Seite 36, linke Spalte, 8. Absatz: Dieser Absatz wird durch folgende Absätze ersetzt:
Amtstierärztliche Kontrollen von Tierversuchseinrichtungen.
Rechtliche Angelegenheiten nach dem Tierversuchsgesetz 2012.

Geschäftsgruppe Kultur und Wissenschaft

Magistratsabteilung 7
Kultur

29. Seite 37, linke Spalte, 16. Absatz: Nach diesem Absatz wird folgender Absatz eingefügt:
Angelegenheiten der Wiener Volkshochschulen.

Geschäftsgruppe Soziales, Gesundheit und Sport

Magistratsabteilung 15
Gesundheitsdienst

30. Seite 38, linke Spalte, 15. Absatz: Nach diesem Absatz werden folgende Absätze eingefügt:
Bekämpfung sanitärer Übelstände und von Verunreinigungen von Privatgrundstücken nach der Reinhalteverordnung.

Behördliche Aufgaben nach der Pharaoameisenverordnung, der Rattenverordnung und der Schabenverordnung.

Magistratsabteilung 24
Strategische Gesundheitsversorgung

31. Seite 39, linke Spalte, 5. Absatz: Dieser Absatz lautet:
Wahrnehmung der Agenden der „Frauengesundheit Wien".

Magistratsabteilung 40
Soziales, Sozial- und Gesundheitsrecht

32. Seite 39, linke Spalte, 9. Absatz: Nach diesem Absatz wird folgender Absatz eingefügt:
Abwicklung des Zweckzuschusses nach § 3 Rettungs- und Zivilschutzorganisationen-Unterstützungsgesetz.

Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen

Magistratsabteilung 37
Baupolizei

33. Seite 42, linke Spalte, 1. Absatz: Dieser Absatz wird durch folgende Absätze ersetzt:
Behördliche Aufgaben nach folgenden Rechtsvorschriften, soweit keine andere Dienststelle zuständig ist:
Bauordnung für Wien,
Wiener Kleingartengesetz 1996,
Wiener Garagengesetz 2008,
Wiener Aufzugsgesetz 2006 und
Wiener Ölfeuerungsgesetz 2006.

34. Seite 42, linke Spalte, 5. Absatz: Dieser Absatz entfällt.

35. Seite 42, linke Spalte, 7. Absatz: Dieser Absatz entfällt.

36. Seite 42, linke Spalte, 8. Absatz: Nach diesem Absatz wird folgender Absatz eingefügt:
Durchführung von Kontrollen von Kurzzeitvermietungen nach den baurechtlichen Vorschriften.

37. Seite 42, linke Spalte, 15. Absatz: Dieser Absatz entfällt.

Magistratsabteilung 64
Bau-, Energie-, Eisenbahn- und Luftfahrtrecht

38. Seite 43, rechte Spalte, 16. Absatz: Dieser Absatz lautet:
Durchführung von Enteignungsverfahren, Einlösungen, Umlegungen und Grenzberichtigungen, soweit nicht die Magistratsabteilungen 22 oder 45 zuständig sind.

Magistratische Bezirksämter

39. Seite 45, linke Spalte, 16. Absatz: Dieser Absatz lautet:
Handhabung der Zwangsbefugnisse gemäß § 22 Wiener Feuerpolizeigesetz 2015, soweit es sich um die Beseitigung feuerpolizeilicher Übelstände handelt.

40. Seite 45, linke Spalte, 17. Absatz: Dieser Absatz entfällt.

41. Seite 45, rechte Spalte, 13. Absatz: Dieser Absatz lautet:
Handhabung des Tiergesundheitsgesetzes und des Wiener Bienenzuchtgesetzes, ausgenommen die den Magistratsabteilungen 22 und 60 übertragenen Aufgaben.

Der Bürgermeister:
Dr. Michael Ludwig

Gewerbeberechtigung

Neue Gewerbeberechtigung

eingelangt in der Zeit vom 25. bis 29. Mai 2026 in der Magistratsabteilung 63, GISA Servicestelle

Gewerbeneuanmeldung

Don Valentino Temetra
Ausgabe oder Vermittlung von Kundenkarten bzw. Berechtigungsausweisen zur Inanspruchnahme von Rabatten oder diesen gleichkommenden Bonuspunkten u.dgl. unter Ausschluss der Vermittlung der der Vergünstigung zu Grunde liegenden Warenhandelsgeschäfte oder Dienstleistungen
Herrengasse 1-3/2.Stk., 1010 Wien

Gemeinderatsausschüsse

Klima, Umwelt, Demokratie und Personal

SITZUNG VOM 25. FEBER 2026

Vorsitz: GR[in] Mag.[a] Nina Abrahamczik

Gewählte Teilnehmer: Amtsf. StR Mag. Jürgen Czernohorszky, GR[in] Patricia Anderle, GR[in] Sara Do Amaral Tavares Da Costa, GR Martin Flicker, GR Clemens Gudenus, GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR[in] Mag.[a] (FH) Susanne Haase, GR Ernst Holzmann, GR[in] Sabine Keri, GR[in] Dr.[in] Jennifer Kickert, GR Thomas Mader, GR[in] Mag.[a] Angelika Pipal-Leixner, MBA, GR Denis Sakic, GR[in] Mag.[a] Heidemarie Sequenz, GR Mag. Gerhard Spitzer, GR Harald Stark, GR Michael Stumpf, BA, GR[in] Christina Wirnsberger

Sonstige Teilnehmer: Dominik Alscher, Mag. Christian Anderle, MBA, Adrian Aranyos, Mag. Herbert Aschenbrenner, Sophia Bach, BA, Sophie Berger, MA BA, Barbara Cermak, MA, David Ecker, MA BSc, Bernhard Eisler, MA BA, Mag. Paul Gausterer. LL.M., Micha Gruber, MSc, Bakri Hallak, MA, Ing. Karl Hawliczek, Dipl.-Ing. Paul Hellmeier, Dipl.-Ing.[in] Wencke Hertzsch, Aline-Marie Hoffmann, MA, GR[in] Jing Hu, BA MPharm, Mag. Georg Hufgard-Leitner, Dipl.-Ing. Andreas Ilmer, Dipl.-Ing. Andreas Januskovecz, Dr.[in] Ruth Jily, Mag.

Michael Kienesberger, Dr. Dietmar Klose, Mag.[a] Elisabeth Kromus, Ing. Georg Lammel, M.A., Philipp Lindner, BA, Mag.[a] Daniela Mantarliewa, Matias Meissner, Dipl.-Ing. Paul Oblak, Mag.[a] Bärbel Orban-Schendlinger, Dipl.-Ing.[in] Eva-Maria Persy, MBA MSc, Mag.[a] Sabine Rath, Dipl.-Ing. Herbert Ritter, Dipl.-Ing. Josef Romstorfer, Mag.[a] Renate Rudolf, Dr.[in] Angelika Sacher-Pirklbauer, Mag. Bernhard Samek, Bernhard Schiel, Dipl.-Ing. Günther Schmalzer, Pedram Seidi, B.A., Dipl.-Ing. Hubert Teubenbacher, Dipl.-Ing. Josef Thon, Iris Tichelmann, MSc BSc, Dipl.-Ing.[in] Petra Wagner, Mag.[a] Michaela Zlamal, MAS

Entschuldigt: GR[in] Dipl.-Ing.[in] Elisabeth Olischar, BSc, GR Roman Schmid, GR Mag. Josef Taucher

Protokollführung: Katrin Winter

BERICHTERSTATTER: GR MAG. GERHARD SPITZER

(AZ 263246-2026-GGK; GGK) Der 46. Bericht der Volksanwaltschaft an den Wiener Landtag und der Bericht der Volksanwaltschaft betreffend Präventive Menschenrechtskontrolle werden zur Kenntnis genommen.
(weiter an: Landtag)
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

BERICHTERSTATTER: AMTSF. STR MAG. JÜRGEN CZERNOHORSZKY

(AZ PGL-1532894-2025-KFP/GAT; FPÖ)

A) Antrag der Gemeinderäte Ing. Udo Guggenbichler, MSc und GR Maximilian Krauss, MA betreffend Austritt aus internationalen Netzwerken und Organisationen ohne Mehrwert.

B) Bericht zum gegenständlichen Antrag.
Abstimmungsergebnis: getrennte Abstimmung
(Antrag: abgelehnt, Zustimmung FPÖ, Ablehnung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP
Bericht: Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(AZ PGL-101750-2026-KGR/GAT; GRÜNE)

A) Antrag der Gemeinderät*innen Kilian Stark und Mag.[a] Heidemarie Sequenz betreffend Verbesserung der Winterdienst-Qualität für Rad- und Fußverkehr in Wien.

B) Bericht zum gegenständlichen Antrag.
Abstimmungsergebnis: getrennte Abstimmung
(Antrag: abgelehnt, Zustimmung FPÖ, Ablehnung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP
Bericht: Zustimmung SPÖ, NEOS, FPÖ und ÖVP, Ablehnung GRÜNE)

(AZ PGL-102060-2026-KFP/GAT; FPÖ) Antrag der Gemeinderäte Ing. Udo Guggenbichler, MSc, Maximilian Krauss, MA und Michael Stumpf, BA betreffend Offenlegung der Rechtsexperten und deren Expertise wurde fristgerecht in Behandlung genommen.
Abstimmungsergebnis: keine Abstimmung

(AZ PGL-107807-2026-KGR/LAT; GRÜNE)

A) Beschluss-(Resolutions-)Antrag der Abgeordneten Christina Wirnsberger betreffend Gemeinschaftlich feiern – Umwelt und Tiere Schützen: Neue Wege für den Jahreswechsel.

B) Bericht zum gegenständlichen Antrag.
Abstimmungsergebnis: getrennte Abstimmung
(Antrag: abgelehnt, Zustimmung FPÖ und GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS und ÖVP
Bericht: Zustimmung SPÖ, NEOS, FPÖ und ÖVP, Ablehnung GRÜNE)

BERICHTERSTATTER: GR MAG. GERHARD SPITZER

(AZ 186791-2026-GGK; GGK) Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal möge beschließen:

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal nimmt den Bericht der Geschäftsgruppe für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal über im Zeitraum 1. Oktober 2025 bis 31. Dezember 2025 in ihrem Budgetbereich durchgeführte Umschichtungen von veranschlagten Mittelverwendungen im Rahmen der zulässigen Deckungsfähigkeiten (§ 86 Abs. 7 WStV) für das Finanzjahr 2025 zur Kenntnis.
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

(AZ 23724-2025-GGK; MD) Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal möge beschließen:

Der Gemeinderatsausschuss Klima, Umwelt, Demokratie und Personal nimmt den Bericht des Büros des Magistratsdirektors über im Zeitraum 1. Oktober 2025 bis 31. Dezember 2025 im Budgetbereich der Magistratsdirektion durchgeführte Umschichtungen von veranschlagten Mittelverwendungen im Rahmen der zulässigen Deckungsfähigkeit (§ 86 Abs. 7 WStV) im Finanzjahr 2025 zur Kenntnis.
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

(AZ 31267-2026-GGK; MA 2) Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal möge beschließen:

Der in der Beilage angeschlossene Beschluss betreffend Funktionstitel im Bereich des Wiener Gesundheitsverbundes wird genehmigt.
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

(AZ 165898-2026-GGK; MA 2) Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal, der Stadtsenat und der Gemeinderat mögen beschließen:

Die Änderung der „Dienstvorschrift für Lehrlinge 1996" gemäß der Beilage wird genehmigt.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

BERICHTERSTATTER: GR THOMAS MADER

(AZ 181936-2026-GGK; MA 20) Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal, der Stadtsenat und der Gemeinderat mögen beschließen:

A. Für das Vorhaben „Raus aus Gas" wird im Voranschlag 2026 auf Ansatz 7590, Energieplanung, Gruppe 728, Entgelte für sonstige Leistungen, eine erste Überschreitung in Höhe von 300.000,-- EUR genehmigt, die in Zahlungsmittelreserven auf Ansatz 4820, Wohnbauförderung Neubau Gruppe 295, Zahlungsmittelreserven für allgemeine Haushaltsrücklagen mit 300.000,-- EUR zu decken ist.

B. Die Erhöhung für das Vorhaben „Raus aus Gas" von 6.800.000,-- EUR um 1.959.000,-- EUR auf Gesamtauszahlungen in der Höhe von 8.759.000,-- EUR wird genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag in Höhe von 2.750.000,-- EUR ist vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes A. auf der Haushaltsstelle 1/7590/728 bedeckt. Für die Bedeckung des Restbetrages ist von der Magistratsabteilung 20 im Rahmen des Globalbudgets im Voranschlag 2027 Vorsorge zu treffen.

C. Im Rahmen des Vorhabens „Raus aus Gas" wird die Magistratsabteilung 20 ermächtigt, mit der UIV Urban Innovation Vienna GmbH einen Vertrag für Unterstützungsleistungen für Raus aus Gas mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von bis zu 2.500.000,-- EUR brutto abzuschließen. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag in der Höhe von 2.450.000,-- EUR ist vorbehaltlich der Genehmigung der Punkte A. und B. auf der Haushaltsstelle 1/7590/728 bedeckt.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: getrennte Abstimmung
(Punkt A: Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ
Punkt B: Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ
Punkt C: Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(AZ 178143-2026-GGK; MA 22) Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal möge beschließen:

Das Vorhaben "Klima-Touren 2026 bis 2030" mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von 7.500.000,-- EUR netto (das 9.000.000,-- EUR brutto) wird genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag in Höhe von 900.000,-- EUR brutto ist auf der Haushaltsstelle 1/0267/728 bedeckt. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag in Höhe von 750.000,-- EUR netto (das sind 900.000,-- EUR brutto) ist auf der Haushaltsstelle 1/8520/728 bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der Magistratsabteilung 22 und der Magistratsabteilung 48 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen.
Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(AZ 178263-2026-GGK; MA 22) Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal möge beschließen:

Das Vorhaben "EU LIFE-Projekt (LIFE-2025-SAP-NAT-NATURE), LIFE VienNATURA (LVN)" mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von 2.128.333 EUR netto (das sind 2.554.000,-- EUR brutto) wird genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag in Höhe von 600.000,-- EUR ist auf der Haushaltsstelle 1/5010/728 bedeckt. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag in Höhe von 250.000 EUR netto (das sind 300.000,-- EUR brutto) ist auf den Haushaltsstellen 1/8660/613 und 1/8660/728 bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der Magistratsabteilung 22, der Magistratsabteilung 48 und der Magistratsabteilung 49 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

BERICHTERSTATTERIN: GR^{IN} MAG.^{A} (FH) SUSANNE HAASE

(AZ 1659515-2025-GGK; MA 31) Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal, der Stadtsenat und der Gemeinderat möge beschließen:

Das Vorhaben Instandsetzung Hochstrahlbrunnen mit Gesamtauszahlungen in Höhe von 11.930.000,-- EUR (das sind 14.316.000,-- EUR brutto) wird genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag in der Höhe von 416.000,-- EUR ist auf der Haushaltsstelle 1/8500/061 bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der Magistratsabteilung 31 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

BERICHTERSTATTERIN: GR^{IN} PATRICIA ANDERLE

(AZ 54329-2026-GGK; MA 42) Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal möge beschließen:

Für die Nachzahlungen aufgrund der Neuberechnung der Vordienstzeiten bei den Vertragsbediensteten der Verwaltung wird im Voranschlag 2025 auf Ansatz 8150, Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze, Gruppe 510, Geldbezüge der Vertragsbediensteten der Verwaltung, eine vierte Überschreitung in der Höhe von 208.000,-- EUR genehmigt, die in Minderauszahlungen auf Ansatz 8150, Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze, Gruppe 711, Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG, mit 208.000,-- EUR zu decken ist.
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

(AZ 116119-2026-GGK; MA 42) Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal, der Stadtsenat und der Gemeinderat mögen beschließen:

1. Das Vorhaben „Ausstattung der operativen Mitarbeiter*innen der Wiener Stadtgärten mit neuer Bekleidung" mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von 1.530.000,-- EUR wird genehmigt. Für die Bedeckung ist von der Magistratsabteilung 42 im Rahmen des Globalbudgets im kommenden Voranschlag und in der mittelfristigen Finanzplanung Vorsorge zu treffen.

2. Der Magistrat wird zur Durchführung des damit verbundenen Vergabeverfahrens und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

BERICHTERSTATTERIN: GR^{IN} SARA DO AMARAL TAVARES DA COSTA

(AZ 153931-2026-GGK; MA 44) Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal, der Stadtsenat und der Gemeinderat mögen beschließen:

Die Änderung der Tarife für die Benützung der städtischen Bäder wird entsprechend den Erläuterungen und den beiliegenden detaillierten Übersichtstabellen mit Wirksamkeit 1. Mai 2026 genehmigt, alle anderen Bestimmungen des Tarifes bleiben unverändert.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen (Zustimmung SPÖ, NEOS und ÖVP, Ablehnung FPÖ und GRÜNE)

BERICHTERSTATTER: GR ERNST HOLZMANN

(AZ 1701236-2025-GGK; MA 49) Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal möge beschließen:

Für Geldbezüge der Vertragsbediensteten in handwerklicher Verwendung angestellt nach dem Wiener Bedienstetengesetz wird im Voranschlag 2025 auf Ansatz 8660, Stadtforste, Gruppe 511, Geldbezüge der Vertragsbediensteten in handwerklicher Verwendung, eine zweite Überschreitung in Höhe von 424.000,-- EUR genehmigt, die in Minderauszahlungen auf Ansatz 8620, Landwirtschaftsbetrieb, Gruppe 520, Geldbezüge der ganzjährig beschäftigten Angestellten, mit 424.000,-- EUR zu decken ist.
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

BERICHTERSTATTER: GR DENIS SAKIC

(AZ 97239-2026-GGK; MA 54) Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal, der Stadtsenat und der Gemeinderat mögen beschließen:

1. Das Vorhaben „MA 54 - Güterbeförderung 2026" wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag ist auf Haushaltsstelle 1/8200/621 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der Magistratsabteilung 54 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

2. Der Magistrat wird zur Durchführung des damit verbundenen Vergabeverfahrens und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

(AZ 166453-2026-GGK; MA 54) Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal möge beschließen:

Die Magistratsabteilung 54 wird aufgrund des Angebotes vom 15. Jänner 2026 ermächtigt, eine Rahmenvereinbarung mit der Favoritner Schlüsseldienst Gesellschaft m.b.H, FN 123657z, Ettenreichgasse 6, 1100 Wien, für die Beschaffung von Schlüsseln und Zylindern für bestehende mechanische EVVA -Schließanlagen (Austausch, Ersatz, Erweiterung) inkl. fallweiser Montage mit einem maximalen Gesamtabrufwert in der Höhe von 2.250.000,-- EUR exkl. USt. mit einer Laufzeit von 3 Jahren abzuschließen. Die aus der Rahmenvereinbarung abrufberechtigten Magistratsabteilungen werden ermächtigt, die Auftragserteilung im jeweiligen Einzelfall bis zum festgelegten Grenzwert gemäß der Wiener Stadtverfassung im Rahmen ihrer Magistratskompetenz abzuschließen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

BERICHTERSTATTER: GR ERNST HOLZMANN

(AZ 155799-2026-GGK; MA 58) Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal, der Stadtsenat und der Gemeinderat mögen beschließen:

Der Magistrat, vertreten durch die Magistratsabteilung 58, wird ermächtigt, das Förderprogramm „Förderung der Wiener Land- und Forstwirtschaft" im Rahmen des beschriebenen Agrarfördersystems mit einem Rahmenbetrag von maximal 1.958.000,-- EUR durchzuführen. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 in der Höhe von 1.462.000,-- EUR auf der Haushaltsstelle 1/7491/751, in der Höhe von 25.000,-- EUR auf der Haushaltsstelle 1/7491/754, in der Höhe von 30.000,-- EUR auf der Haushaltsstelle 1/7491/757, in der Höhe von 440.000,-- EUR auf der Haushaltsstelle 1/7491/771 und in der Höhe von 1.000,-- EUR auf der Haushaltsstelle 1/7491/777 gegeben.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

(AZ 156414-2026-GGK; MA 58) Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal, der Stadtsenat und der Gemeinderat mögen beschließen:

Die Förderung an die Landwirtschaftskammer Wien für den Verwaltungskostenzuschuss 2026 in der Höhe von 880.000,-- EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/7491/751 gegeben.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

BERICHTERSTATTER: GR DENIS SAKIC

(AZ 175121-2026-GGK; MA 60) Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal möge beschließen:

Für die Kompensation der nachträglich angerechneten Vordienstzeiten im Vollzug 2025, welche im Doppelbudget 2024/2025 nicht erwartet werden konnten, sowie eine spätere Ruhestandsversetzung, wird im Voranschlag 2025 auf Ansatz 1330, Veterinäramt, Gruppe 500, Geldbezüge der Beamtinnen und Beamten der Verwaltung, eine zweite Überschreitung in Höhe von 45.000,-- EUR genehmigt, die in Minderauszahlungen auf Ansatz 1330, Veterinäramt, Gruppe 728, Entgelte für sonstige Leistungen, mit 45.000,-- EUR zu decken ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

BERICHTERSTATTERIN: GR^{IN} SARA DO AMARAL TAVARES DA COSTA

(AZ 162709-2026-GGK; MA 62) Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal möge beschließen:

Für die Bereitstellung nicht verbrauchter Mittel aus dem Vorjahr wird im Voranschlag 2026 auf Ansatz 0702, Geschäfte der Bezirksvorsteherinnen oder Bezirksvorsteher, Gruppe 729, Sonstige Aufwendungen, eine erste Überschreitung in Höhe von 321.000,-- EUR genehmigt, die in Zahlungsmittelreserven auf Ansatz 0702, Geschäfte der Bezirksvorsteherinnen oder Bezirksvorsteher, Gruppe 295, Zahlungsmittelreserven für allgemeine Haushaltsrücklagen, mit 321.000,-- EUR zu decken ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

BERICHTERSTATTER: GR THOMAS MADER

(AZ 181192-2026-GGK; MA 20) Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal, der Stadtsenat und der Gemeinderat mögen beschließen:

A. Für „Förderungen für Demokratie und Beteiligung" werden im Voranschlag 2026 auf Ansatz 0155, Partizipation und Mitgestaltung Gruppe 755, Transfers an Unternehmen (ohne Finanzunternehmen) und andere eine zweite Überschreitung in Höhe von 50.000,-- EUR und Gruppe 757, Transfers an private Organisationen ohne Erwerbszweck eine zweite Überschreitung in Höhe von 300.000,-- EUR genehmigt, die in Minderauszahlungen auf Ansatz 0001, Vertretung der Stadt, Gruppe 721, Bezüge der gewählten Organe mit 300.000,-- EUR und auf Ansatz 0267, Sammelansatz Geschäftsgruppe Klima, Umwelt, Demokratie und Personal, Gruppe 728, Entgelte für sonstige Leistungen mit 50.000,-- EUR zu decken sind.

B. Der Wiener Gemeinderat genehmigt den Inhalt der beiliegenden Förderrichtlinie "Förderungen für Demokratie und Beteiligung" sowie die dargelegte Vorgehensweise und ermächtigt die Magistratsabteilung 20, redaktionelle und formelle Anpassungen sowie inhaltliche Änderungen an der Förderrichtlinie vorzunehmen, sofern damit keine finanziellen Auswirkungen und keine Änderungen der Fördervoraussetzungen verbunden sind.

C. Der Magistrat, vertreten durch die Magistratsabteilung 20, wird ermächtigt, das Förderprogramm für Demokratie und Beteiligung gemäß der Förderrichtlinie "Förderungen für Demokratie und Beteiligung" der Magistratsabteilung 20 mit einem Rahmenbetrag von maximal 1.050.000,-- EUR durchzuführen und zu diesem Zweck mit den in Betracht kommenden Förderwerber*innen Förderverträge über Förderungen in der Höhe von höchstens je 300.000,-- EUR abzuschließen. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag in Höhe von 350.000,-- EUR ist vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes A. auf den Haushaltsstellen 1/0155/755 mit 50.000,-- EUR und 1/0155/757 mit 300.000,-- EUR bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der Magistratsabteilung 20 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen (Zustimmung SPÖ und NEOS, Ablehnung FPÖ, GRÜNE und ÖVP)

(AZ 181421-2026-GGK; MA 20) Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal, der Stadtsenat und der Gemeinderat mögen beschließen:

A. Für „Kleinvorhaben für Demokratie und Beteiligung" werden im Voranschlag 2026 auf Ansatz 0155, Partizipation und Mitgestaltung Gruppe 755, Transfers an Unternehmen (ohne Finanzunternehmen) und andere eine erste Überschreitung in Höhe von 20.000,-- EUR, Gruppe 757, Transfers an private Organisationen ohne Erwerbszweck eine erste Überschreitung in Höhe von 70.000,-- EUR und Gruppe 768, Sonstige Transfers an private Haushalte eine erste Überschreitung in Höhe von 30.000,-- EUR genehmigt, die in Minderauszahlungen auf Ansatz 0155, Partizipation und Mitgestaltung Gruppe 728, Entgelte für sonstige Leistungen mit 120.000,-- EUR zu decken sind.

B. Der Wiener Gemeinderat genehmigt den Inhalt der beiliegenden Förderrichtlinie "Kleinprojekte für Demokratie und Beteiligung" sowie die dargelegte Vorgehensweise und ermächtigt die Magistratsabteilung 20, redaktionelle und formelle Anpassungen sowie inhaltliche Änderungen an der Förderrichtlinie vorzunehmen, sofern damit keine finanziellen Auswirkungen und keine Änderungen der Fördervoraussetzungen verbunden sind.

C. Der Magistrat, vertreten durch die Magistratsabteilung 20, wird ermächtigt, das Förderprogramm Kleinvorhaben für Demokratie und Beteiligung gemäß der Förderrichtlinie "Kleinprojekte für Demokratie und Beteiligung" der Magistratsabteilung 20 mit einem Rahmenbetrag von maximal 270.000,-- EUR durchzuführen und zu diesem Zweck mit den in Betracht kommenden Förderwerber*innen Förderverträge über Förderungen in der Höhe von höchstens je 10.000,-- EUR abzuschließen. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag in Höhe von 270.000,-- EUR ist vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes A. auf den Haushaltsstellen 1/0155/755 mit 60.000,-- EUR, 1/0155/757 mit 160.000,-- EUR und 1/0155/768 mit 50.000,-- EUR bedeckt.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen (Zustimmung SPÖ und NEOS, Ablehnung FPÖ, GRÜNE und ÖVP)

Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen

SITZUNG VOM 23. FEBER 2026

Vorsitz: GR^{in} Waltraud Karner-Kremser, MAS

Gewählte Teilnehmer: GR^{in} Dipl.-Ing.^{in} Selma Arapovic, GR^{in} Mag.^{a} iur. Dolores Bakos, BA, GR Jaafar Bambouk, MA, VBgm.^{in} Kathrin Gaál, GR Clemens Gudenus, GR Roland Guggenberger, GR^{in} Marina Hanke, BA, GR^{in} Sabine Keri, GR Mag. Dietbert Kowarik, GR^{in} Martina Ludwig-Faymann, GR Thomas Mader, GR^{in} Mag.^{a} Mag.^{a} Julia Malle, GR Lorenz Mayer, GR Georg Niedermühlbichler, GR Georg Prack, BA, GR^{in} Mag.^{a} Dr.^{in} Ewa Samel, GR Andreas Bussek, GR Mag. Marcus Schober, GR^{in} Mag.^{a} Alice Seidl, BA

Sonstige Teilnehmer: Silvia Amon, Michaela Moser, MA, Mag.^{a} Elisabeth Emminger, Andjela Jablanovic, Dr. Michael Mauerer, Mag. Michael Schloßgangl, Dipl.-Ing. Arthur Mannsbarth, Dipl.-Ing. Bernhard Gutternigh, Klemens Stenzel, Mag. Johannes Pritz, Mag.^{a} Laura Wimmer, Dipl.-Ing. Klaus Zimmel

Entschuldigt: GR Michael Niegl

Protokollführung: Markus Kinschner, BSc (WU) LL.M. (WU)

BERICHTERSTATTERIN: VBGM.^{IN} KATHRIN GAÁL

(AZ 159740-2026-GWS; GWS) 46. Bericht der Volksanwaltschaft an den Wiener Landtag (2024)

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen (einstimmig angenommen)

(AZ PGL-1532889-2025-KFP/GAT;)

A) Antrag der Gemeinderäte Ing. Udo Guggenbichler, MSc und Maximilian Krauss, MA betreffend Austritt aus internationalen Netzwerken und Organisationen ohne Mehrwert

B) Bericht zum Antrag

Abstimmungsergebnis: getrennte Abstimmung (A: abgelehnt, Zustimmung FPÖ, Ablehnung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP; B: Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

BERICHTERSTATTERIN: GR^{IN} MARTINA LUDWIG-FAYMANN

(AZ 1686987-2025-GWS; MA 25) Der Gemeinderatsausschuss für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen nimmt die laut Beilage im Bereich der Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen im Zeitraum 1. Oktober 2025 bis 31. Dezember 2025 durchgeführten Umschichtungen

von veranschlagten Mittelverwendungen im Rahmen der zulässigen Deckungsfähigkeiten (§ 86 Abs. 7 WStV) im Finanzjahr 2025 zur Kenntnis.
Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(AZ 194524-2026-GWS; MA 57)

1. Das Vorhaben Organisation, Durchführung sowie Weiterentwicklung des Wiener Töchtertages 2027 - 2028 wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag ist auf den Haushaltsstellen 1/4692/728 und 1/4692/457 bedeckt.

Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der Magistratsabteilung 57 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

2. Der Magistrat wird zur Durchführung des damit verbundenen Vergabeverfahrens und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen (einstimmig angenommen)

(AZ 202645-2026-GWS; MA 57) Die Förderung an „Diakonie - Flüchtlingsdienst gemeinnützige GmbH" für den laufenden Betrieb des Arbeitsbereiches „Beratung für schutzberechtigte Frauen* in Wien" in der Höhe von 112.460,00 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 57 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf der Haushaltsstelle 1/4692/757 gegeben.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(AZ 202836-2026-GWS; MA 57) Die Förderung an Frauenhetz - Feministische Bildung, Kultur und Politik für den laufenden Betrieb in der Höhe von 81.692,00 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 57 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/4692/757 gegeben.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(AZ 203129-2026-GWS; MA 57) Die Förderung an „Frauen*solidarität - feministisch-entwicklungspolitische Informations- und Bildungsarbeit" für den laufenden Betrieb in der Höhe von 24.900,00 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 57 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/4692/757 gegeben.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(AZ 203410-2026-GWS; MA 57) Die Förderung an JUNO - Zentrum für Getrennt- und Alleinerziehende für den laufenden Betrieb in der Höhe von 65.000,00 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 57 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/4692/757 gegeben.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen (einstimmig angenommen)

(AZ 203652-2026-GWS; MA 57) Die Förderung an samara – Verein zur Prävention von (sexualisierter) Gewalt für den laufenden Betrieb in der Höhe von 83.000,00 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 57 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/4692/757 gegeben.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen (einstimmig angenommen)

BERICHTERSTATTER: GR THOMAS MADER

(AZ 709401-2025-GWS; MA 34)

1. Das Vorhaben der Fassadensanierung im Hof 2 des Wiener Rathauses, 1., Rathausplatz 1 wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag ist auf Haushaltsstelle 1/0293/615 bedeckt.

Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der Magistratsabteilung 34 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

2. Der Magistrat wird zur Durchführung des/der damit verbundenen Vergabeverfahren/s und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen (einstimmig angenommen)

(AZ 111676-2026-GWS; MA 34) Der Gemeinderat genehmigt den Abschluss eines PPP-Vertrages für den Bildungscampus Nordwestbahnhof mit Bietergemeinschaft HYPO NOE Leasing GmbH / STRABAG Real Estate GmbH / Caverion Österreich GmbH entsprechend den Beilagen und erteilt dem Magistrat die Ermächtigung, alle damit in Verbindung stehenden Verträge und Dokumente sowie alle mit der PPP-Realisierung in Zusammenhang stehenden bewilligungspflichtigen Rechtsgeschäfte und nützlich erscheinenden Vereinbarungen abzuschließen. Die aus diesem Vertragswerk entstehenden jährlichen Kosten betragen 10.414.721,66 EUR brutto, zuzüglich allfälliger Indexierungen laut BPI 2020 und VPI 2020 in einzelnen Bereichen gemäß beiliegendem Vertrag.

Für den Anteil des Zentralbudgets ist von den Magistratsabteilungen 10, 13 und 56 im Rahmen des Globalbudgets auf den Haushaltsstellen 1/2400/720, 1/3200/700 und 1/2101/707 Vorsorge zu treffen.
Weiter an: Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte, Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

BERICHTERSTATTER: GR GEORG NIEDERMÜHLBICHLER

(AZ 44309-2026-GWS; MA 69) Das Vorhaben des Abschlusses der zur Baureifgestaltung der Liegenschaft EZ 16 der KG 01203 Hacking notwendigen Transaktion, d.i. der Verkauf der Liegenschaft EZ 155, KG 01203 Hacking, bestehend aus dem Grundstück Nr. 32/2, im Ausmaß von insgesamt 169 m² zu einem Kaufpreis von 172.718,- EUR an Herrn Alfred Melka, zu den im Bericht des Immobilienmanagements der Stadt Wien vom 14. Jänner 2026, GZ MA69-1657964-2024, angeführten Bedingungen wird genehmigt.
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen (einstimmig angenommen)

Vergabe von Leistungen

(54 - TG - 1624505/25 EU)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 48, Einsiedlergasse 2, A-1050 Wien.
Auftragsbezeichnung: Winterjacken 2 in 1 leuchtorange für die Stadt Wien – MA 48.
Frist für den Eingang der Angebote: 2. Juli 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 246833-00. *)

(KDO-SPN-20_4003_167716)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Stadt Wien – Wiener Gesundheitsverbund, Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: KDO-SPN - Estrich und Belagsarbeiten.
Frist für den Eingang der Angebote: 1. Juli 2026, 11.00 Uhr.

Dokument-ID: 238226-00. *)

(MA 31-550123-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG – SEKTOREN

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Grabnergasse 4-6, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: Rahmenvertrag BG 1 Versorgungsnetz 2., 3. u. 11. Bezirk - Erd- und Baumeisterarbeiten.
Frist für den Eingang der Angebote: 2. Juli 2026, 7.45 Uhr.

Dokument-ID: 246385-00. *)

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf *http://www.gemeinderecht.wien.at* abrufbar.

(MA 31-550124-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG – SEKTOREN

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Grabnergasse 4-6, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: Rahmenvertrag BG 1 Versorgungsnetz 2., 3. u. 11. Bezirk - Rohrlegerarbeiten.
Frist für den Eingang der Angebote: 2. Juli 2026, 7.45 Uhr.

Dokument-ID: 246451-00. *)

(MA 31-550125-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG – SEKTOREN

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Grabnergasse 4-6, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: Rahmenvertrag BG 2 Versorgungsnetz 1., 4., 5., 6. u. 7. Bezirk - Erd- und Baumeisterarbeiten.
Frist für den Eingang der Angebote: 2. Juli 2026, 7.45 Uhr.

Dokument-ID: 246386-00. *)

(MA 34-LVR-SEJ-759532-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Bau- und Gebäudemanagement, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Rahmenvertrag Innenjalousien, Diverse Objekte im gesamten Wiener Stadtgebiet.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:
25. Juni 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 247116-00. *)

(MA 31-550126-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG – SEKTOREN

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Grabnergasse 4-6, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: Rahmenvertrag BG 2 Versorgungsnetz 1., 4., 5., 6. u. 7. Bezirk - Rohrlegerarbeiten.
Frist für den Eingang der Angebote: 2. Juli 2026, 7.45 Uhr.

Dokument-ID: 246455-00. *)

RIENER NACHFOLGER GmbH
Transportunternehmen

A-1210 Wien, Pastorstraße 47
Tel. (01) 258 23 45, Fax DW 73, 0650/355 97 37
e-mail: riener.transport@aon.at

HABAU
part of the family HABAU GROUP

performance in construction

Unter dem Dach der HABAU GROUP leisten wir mit exzellenter Performance in den Kernbereichen Hoch- und Tiefbau den entscheidenden Beitrag für die erfolgreiche Umsetzung zukunftsträchtiger Bauprojekte.

habau.at

(MA 31-550127-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG – SEKTOREN

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Grabnergasse 4-6, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: Rahmenvertrag BG 3 Versorgungsnetz 10. u. 12. Bezirk - Erd- und Baumeisterarbeiten.
Frist für den Eingang der Angebote: 2. Juli 2026, 7.45 Uhr.

Dokument-ID: 246387-00. *)

(MA 31-550128-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG – SEKTOREN

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Grabnergasse 4-6, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: Rahmenvertrag BG 3 Versorgungsnetz 10. u. 12. Bezirk - Rohrlegerarbeiten.
Frist für den Eingang der Angebote: 2. Juli 2026, 7.45 Uhr.

Dokument-ID: 246460-00. *)

(MA 31-550129-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG – SEKTOREN

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Grabnergasse 4-6, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: Rahmenvertrag BG 4 Versorgungsnetz 13. u. 23. Bezirk - Erd- und Baumeisterarbeiten.
Frist für den Eingang der Angebote: 2. Juli 2026, 7.45 Uhr.

Dokument-ID: 246388-00. *)

(MA 31-550130-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG – SEKTOREN

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Grabnergasse 4-6, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: Rahmenvertrag BG 4 Versorgungsnetz 13. u. 23. Bezirk - Rohrlegerarbeiten.
Frist für den Eingang der Angebote: 2. Juli 2026, 7.45 Uhr.

Dokument-ID: 246461-00. *)

(MA 31-550131-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG – SEKTOREN

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Grabnergasse 4-6, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: Rahmenvertrag BG 5 Versorgungsnetz 14., 15. u. 16. Bezirk - Erd- u. Baumeisterarbeiten.
Frist für den Eingang der Angebote: 2. Juli 2026, 7.45 Uhr.

Dokument-ID: 246431-00. *)

(MA 31-550132-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG – SEKTOREN

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Grabnergasse 4-6, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: Rahmenvertrag BG 5 Versorgungsnetz 14., 15. u. 16. Bezirk u. Bereitschaftsdienst für Wien gesamt - Rohrlegerarbeiten.
Frist für den Eingang der Angebote: 2. Juli 2026, 7.45 Uhr.

Dokument-ID: 246463-00. *)

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf *http://www.gemeinderecht.wien.at* abrufbar.

(MA 31-550133-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG – SEKTOREN

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Grabnergasse 4-6, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: Rahmenvertrag BG 6 Versorgungsnetz 8., 9., 17., 18. u. 19. Bezirk - Erd- und Baumeisterarbeiten.
Frist für den Eingang der Angebote: 2. Juli 2026, 7.45 Uhr.

Dokument-ID: 246434-00. *)

(MA 31-550134-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG – SEKTOREN

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Grabnergasse 4-6, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: Rahmenvertrag BG 6 Versorgungsnetz 8., 9., 17., 18. u. 19. Bezirk - Rohrlegerarbeiten.
Frist für den Eingang der Angebote: 2. Juli 2026, 7.45 Uhr.

Dokument-ID: 246468-00. *)

(MA 31-550135-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG – SEKTOREN

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Grabnergasse 4-6, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: Rahmenvertrag BG 7 Versorgungsnetz 20. u. 21. Bezirk - Erd- u. Baumeisterarbeiten.
Frist für den Eingang der Angebote: 2. Juli 2026, 7.45 Uhr.

Dokument-ID: 246436-00. *)

(MA 31-550136-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG – SEKTOREN

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Grabnergasse 4-6, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: Rahmenvertrag BG 7 Versorgungsnetz 20. u. 21. Bezirk - Rohrlegerarbeiten.
Frist für den Eingang der Angebote: 2. Juli 2026, 7.45 Uhr.

Dokument-ID: 246469-00. *)

(MA 31-550137-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG – SEKTOREN

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Grabnergasse 4-6, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: Rahmenvertrag BG 8 Versorgungsnetz 22. Bezirk - Erd- und Baumeisterarbeiten.
Frist für den Eingang der Angebote: 2. Juli 2026, 7.45 Uhr.

Dokument-ID: 246442-00. *)

(MA 31-550138-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG – SEKTOREN

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Grabnergasse 4-6, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: Rahmenvertrag BG 8 Versorgungsnetz 22. Bezirk - Rohrlegerarbeiten.
Frist für den Eingang der Angebote: 2. Juli 2026, 7.45 Uhr.

Dokument-ID: 246471-00. *)

(MA 49 - 1432398 - 2025)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 49, Triester Straße 114, A-1100 Wien.
Auftragsbezeichnung: Hermesvilla Fasadensanierung.
Frist für den Eingang der Angebote: 29. Juni 2026, 10.00 Uhr.

Dokument-ID: 246544-00. *)

(MA 31-682078/26)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Grabnergasse 4-6, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: 1210 Wien, Steinitzsteg Verlegung Kanal- und Rohwasserleitung DN250 und DN400.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:
29. Juni 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 246776-00. *)

(MA 34-BM4-JAI-449148-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Bühnentechnische Ausrüstung - Medientechnik, AH 3, Karl-Farkas-Gasse 16.
Frist für den Eingang der Angebote: 29. Juni 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 246465-00. *)

(MA28-V-V-341972-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 28, Lienfeldergasse 96, A-1170 Wien.
Auftragsbezeichnung: 22., STE Oberes Hausfeld Bauteil 2.
Frist für den Eingang der Angebote: 30. Juni 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 246537-00. *)

(MA34-BM1-DAT-658033-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Bau- und Gebäudemanagement, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: IKA45-Kühlinsel WPPA u. MBA, Amtshaus 1050 Wien, Rechte Wienzeile 105.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:
22. Juni 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 246555-00. *)

(MA34-BM1-SPH-751551-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Bau- und Gebäudemanagement, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Kanal-Instandsetzung inkl. Einbau von vier Hybridpumpenanlagen und Baumeister Erdbauarbeiten, Amtshaus 20., Stromstraße 34.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:
22. Juni 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 246607-00. *)

(GED-A/68/2024/EKF)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Stadt Wien - Wiener Gesundheitsverbund (WIGEV) - Vorstandsressort Einkauf (GED EKF), Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Pathologische Befundung.
Frist für den Eingang der Angebote: 1. Juli 2026, 12.00 Uhr.

Dokument-ID: 243248-00. *)

(MA28-V-V-486667-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 28, Lienfeldergasse 96, A-1170 Wien.
Auftragsbezeichnung: 13., Maxingstraße.
Frist für den Eingang der Angebote: 7. Juli 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 246927-00. *)

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf *http://www.gemeinderecht.wien.at* abrufbar.

(MA51)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Stadt Wien Magistratsabteilung 51 – Sport Wien, vertreten durch WIP Wiener Infrastruktur Projekt GmbH, Messeplatz 1, A-1020 Wien.
Auftragsbezeichnung: SPOSA 2 I Kunstrasenplätze I Rahmenvereinbarung.

Dokument-ID: 246740-00. *)

(KDO-SPN-07_5993_158603)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Stadt Wien – Wiener Gesundheitsverbund, Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: KDO-SPN - Isolierungsarbeiten.

Dokument-ID: 246892-00. *)

(54 – GM – 1314874/25 EU)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 56, Mollardgasse 87, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: MA 56 – Fensterreinigung Pflichtschulen 2026.

Dokument-ID: 245542-00. *)

(243288)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Wiener Tourismusverband, Invalidenstraße 6, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Lizenzen, Hosting, Betreuung, Wartung und Weiterentwicklung des CMS CoreMedia und der von CoreMedia ausgelieferten Websites für den Wiener Tourismusverband.

Dokument-ID: 243288-00. *)

(542516-2025)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Stadt Wien - Wiener Wohnen, Rosa-Fischer-Gasse 2, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Ausführungsplanung und Baumanager / Sanierung mit DG Ausbau / WHA 20., Griegstraße 1-3.

Dokument-ID: 246513-00. *)

(GED-A/05/2026/EKF)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Wiener Gesundheitsverbund – Vorstandsressort Einkauf (GED EKF), Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Garderobe und Aufbewahrungssystem.

Dokument-ID: 246779-00. *)

(GED-A/40/2025/EKF)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Wiener Gesundheitsverbund – Vorstandsressort Einkauf (GED EKF), Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Frotteewäsche SWR.

Dokument-ID: 246582-00. *)

(GED-A/62/2025/EKF)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Wiener Gesundheitsverbund – Vorstandsressort Einkauf (GED EKF), Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Lieferung von Wasch- und -hilfsmitteln an die Serviceeinheit Wäsche und Reinigung (SWR) der Unternehmung Wiener Gesundheitsverbund (WIGEV).

Dokument-ID: 246575-00. *)

(M19 194696-2026)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 19, Niederhofstraße 23, A-1120 Wien.
Auftragsbezeichnung: 20., Nordwestbahnhof.

Dokument-ID: 244951-00. *)

(M19 237322-2025)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 19, Niederhofstraße 23, A-1120 Wien.
Auftragsbezeichnung: Generalplanungsleistungen - Amtshaus 08., Friedrich-Schmidt-Platz 3 und Amtshaus 08., Friedrich-Schmidt-Platz .

Dokument-ID: 246827-00. *)

(MA 31-143520/26)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE - SEKTOREN

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Grabnergasse 4-6, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: Transportrohrstrang 5.HL-BA02 PH02 DN/ID 800, 1170 Wien, Lidlgasse - Schöffelgasse.

Dokument-ID: 246755-00. *)

(MA 31-280963/26)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE - SEKTOREN

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Grabnergasse 4-6, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: V15 Wientalquerung Düker 1. HL, 13., Preindlgasse 35.

Dokument-ID: 246708-00. *)

(MA 33-VB-21-293843-2026)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 33, Senngasse 2, A-1110 Wien.
Auftragsbezeichnung: Wien 21., STE Donaufeld Südost.

Dokument-ID: 246394-00. *)

(MA 34-BM4-SOC-185750-2026)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Natursteinarbeiten, Schule 10, Laimäckergasse 18.

Dokument-ID: 246535-00. *)

(MA34-OM-1540137-2025)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Ziviltechniker- und Ingenieurleistungen, Generalkonsulentleistungen zu Sanierung der VHS 23 23., Perchtoldsdorferstraße 1.

Dokument-ID: 242097-00. *)

(1)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Stadt Wien - Wiener Wohnen vertreten durch die WIP Wiener Infrastruktur Projekt GmbH, Messeplatz 1, A-1020 Wien.
Auftragsbezeichnung: WWFW - Siedlung „Am Wienerfeld West" - Neubau Wohnhausanlage – Baufeld A – Generalunternehmer plus – Bauphase 2.

Dokument-ID: 246976-00. *)

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf *http://www.gemeinderecht.wien.at* abrufbar.

(AUS26P005)

BEKANNTMACHUNG FÜR DIE ZWECKE DER FREIWILLIGEN EX-ANTE-TRANSPARENZ

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 01, Stadlauerstraße 54 und 56, A-1220 Wien.
Auftragsbezeichnung: AUS26P005 – Stundenpool MA48 Müllsammlung.

Dokument-ID: 246014-00. *)

(MA28-V-V-548600-2026)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 28, Lienfeldergasse 96, A-1170 Wien.
Auftragsbezeichnung: 21., Mengergasse 33 - Gestaltung Schulvorplatz.

Dokument-ID: 245889-01. *)

(1)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Stadt Wien, vertreten durch Stadt Wien – Schulen, Mollardgasse 87, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: Stadt Wien - Schulen: Schulverpflegung an allen ganztägig geführten Wiener Pflichtschulen.

Dokument-ID: 242994-02. *)

(MA28-V-V-152813-2026)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 28, Lienfeldergasse 96, A-1170 Wien.
Auftragsbezeichnung: 21., Frauenstiftgasse.

Dokument-ID: 245891-01. *)

(171697)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 01, Stadlauerstraße 54 und 56, A-1220 Wien.
Auftragsbezeichnung: AUS26L005-Multimedia.

Dokument-ID: 244923-01. *)

(MA28-V-V-363059-2026)

DIREKTVERGABE MIT VORHERIGER BEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 28, Lienfeldergasse 96, A-1170 Wien.
Auftragsbezeichnung: 17., Röntgengasse, Trenkwaldgasse, Plachygasse.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Preisauskünfte oder Teilnahmeanträge: 17. Juni 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 246584-00. *)

(MA42-736590-2026-D4AV)

DIREKTVERGABE MIT VORHERIGER BEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 42, Wiener Stadtgärten, Johannesgasse 35, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: 21., Donaufeld Süd Ost, gärtnerische Herstellungsarbeiten.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Preisauskünfte oder Teilnahmeanträge: 15. Juni 2026, 10.00 Uhr.

Dokument-ID: 246603-00. *)

(MA34-BM4-HAR-1470395-2025)

DIREKTVERGABE MIT VORHERIGER BEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Bau- und Gebäudemanagement, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: AH 12, Theresienbadgasse 3, BauKG - PL und Baustellenkoordinator.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Preisauskünfte oder Teilnahmeanträge: 23. Juni 2026, 13.00 Uhr.

Dokument-ID: 246996-00. *)

AUSSCHREIBUNG NACH DEM OFFENEN VERFAHREN

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt 1140 Wien, Hütteldorfer Straße 305-309 (Die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: NL Bauprojektsteuerung GmbH, Troststraße 108, A-1100 Wien, Telefon: (+43)1/604 26 35 - DW 37 oder 74.
Im Namen und auf Rechnung von: Gemeinnützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft "Neues Leben" reg. Gen.m.b.H., Troststraße 108, A-1100 Wien.
Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen: Die Leistungsverzeichnisse für die nachfolgenden Professionistenarbeiten sind elektronisch erhältlich (Anforderung bitte per E-Mail an *savic@wohnen.at*).
Für folgende Gewerke können Angebotsunterlagen behoben werden:
1. Heizungstausch - Elektrotechnik
Abgabetermin: 29. Juli 2026 - 10.00 Uhr.
Angebotseröffnung: 29. Juli 2026 - 11.00 Uhr.
Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift **„Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben 1140 Wien, Hütteldorfer Straße 305-309"** sowie mit der Angabe des Gewerks **„Gewerk: ....."** an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß zu übermitteln.
Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.
Achtung! Die persönliche Abgabe ist in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr und an Freitagen von 8.00 bis 12.00 Uhr im Eingangsbereich des wohnfonds_wien möglich.
Die Angebotseröffnung findet im Sitzungszimmer des wohnfonds_wien 1082 Wien, Lenaugasse 10 statt.
Voraussichtlicher Arbeitsbeginn: April 2027.

AUSSCHREIBUNG NACH DEM OFFENEN VERFAHREN

für einen freifinanzierten Neubau in 1170 Wien, Blumengasse 31:

Ausschreibende Stelle: Baumeister Lindner GmbH, Löhrgasse 14/Top 1, A-1150 Wien, Telefon: (+43)699/137 10 494, E-Mail: *baumeister@lindner-partner.at*, im Namen und auf Rechnung für: LPMP Blumengasse 31 GmbH, Löhrgasse 14/1, A-1150 Wien.

1. **Gegenstand der Leistung, Erfüllungsort, Fristen:** Neubau eines Wohnhauses in Massivbauweise (Passivhaus) bestehend aus Keller, Erdgeschoss, 3 Obergeschossen und 2 Dachgeschossen. Der Beginn der Leistungserbringung ist für Herbst 2026 vorgesehen.
3. **Angebotsunterlagen:**
   a) Download: *www.lindner-partner.at/downloads/blu31*
   b) Abholung nach Anmeldung zum Selbstkostenpreis im Büro der Baumeister Lindner GmbH, Löhrgasse 14/1, A-1150 Wien: Montag bis Donnerstag von 8.00 – 16.30 Uhr.

   Folgende Gewerke:
   01. Fenster aus Kunststoff / Aluminium
   02. Estricharbeiten
   03. Gerüstung
   04. Wärmedämmverbundsystem
   05. Türsysteme
   06. Beschichtungen
   07. Dachabdichtung und Bauspengler
   08. Holzbau
   09. Metallbau
   10. Trockenbau
   11. Holzfußboden
   12. Fliesenleger
   13. Bewegliche Abschlüsse von Fenstern
4. **Abgabeort und –frist:** Angebote müssen spätestens am 8. Juli 2026, um 9.00 Uhr, tatsächlich eingelangt sein. Das Angebot ist in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift „Angebot – nicht öffnen! – Bauvorhaben 1170 Wien, Blumengasse 31" an Baumeister Lindner GmbH, Löhrgasse 14/1, zu übermitteln.
5. **Angebotseröffnung: am 8. Juli 2026, um 15.00 Uhr.**
   Die Angebotseröffnung findet im Büro Baumeister Lindner GmbH, Löhrgasse 14/1, A-1150 Wien, statt.
6. **Zuschlagsfrist:** Die Zuschlagsfrist beträgt 9 Monate.

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf *http://www.gemeinderecht.wien.at* abrufbar.

(MA 59-1593558-2025)

AUSSCHREIBUNG EINES MARKTPLATZES/-STANDES WIEN 2., VORGARTENMARKT, MARKTPLATZ NR. 38 UND KELLER 38 K

Gemäß den Bestimmungen der Marktordnung 2018 wird bei gemeindeeigenen Marktständen die/der Nachfolger*in für den Marktstand durch die MA 59 - Marktamt ermittelt. Zu diesem Zweck werden Bewerber*innen gesucht:

- Gemeindeeigener Marktstand im Ausmaß von 28 m², Keller 29 m²
  Ausstattung: Wasser, Abwasser, Strom
- Mögliche Warengruppe:
  1) Lebensmittelhandel – mit Nebenrechte
     Marktgebühr: € 15,90/m²/Monat
  1) Lebensmittelhandel – ohne Nebenrechte
     Marktgebühr: € 13,80/m²/Monat
  3) Waren aller Art
     Marktgebühr: € 13,80/m²/Monat
  4) Dienstleistungen
     - Anfertigen von Schlüsseln mittels Kopierfräsmaschine
     - Instandsetzung von Schuhen
     - Friseur und Perückenmacher (Stylist)
     - Änderungsschneiderei
     Marktgebühren: € 13,80/m²/Monat
- Kellerräume und Lagerräume
  Marktgebühr: € 3,90/m²/Monat

Bei Interesse übermitteln Sie bitte Ihre vollständigen Unterlagen bis spätestens 25. Juni 2026.

- Ihren Namen/Firma (+FB-Auszug)/Geburtsdatum/Adresse/Tel.Nr./E-Mail-Adresse
  - Natürliche Person/Einzelperson oder Juristische Person/Gesellschaft
- ein Konzept des Warenangebotes
  - Preisgestaltung, Regionalität
  - biologische und ökologische Gesichtspunkte
- geplante Marktstandgestaltung/Marktstanddesign, Visualisierung
- Angabe der geplanten Öffnungszeiten des Marktplatzes/Marktstandes
- eine aktuelle Bonitätsauskunft
- eventuell einen vorhandenen Business Plan
- sonstige, Ihrer Meinung nach für eine Entscheidung relevante Informationen

an die MA 59 – Marktamt, Spittelauer Lände 45, 1090 Wien, E-Mail: *post@ma59.wien.gv.at*

Bezüglich des Datenschutzes wird auf folgenden Link hingewiesen: *www.wien.gv.at/info/datenschutz/*

Kontakt:

Allgemeine Fragen: Frau Petra Kaufmann, Telefon: (+43)1 40 00 59251.

Vereinbarung eines Besichtigungstermins: Herr Martin Gullo, Telefon: (+43)1 40 00 024 45.

AUSSCHREIBUNG NACH DEM OFFENEN VERFAHREN

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt 1100 Wien, Siccardsburggasse 42 (Die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: koba.architektur zt gmbh, Brunnengasse 62/1, A-1160 Wien.
Im Namen und auf Rechnung von: Eigentümergemeinschaft Siccardsburggasse 42, 1110 Wien, c/o Hausverwaltung Lifing GmbH, Schüldenweg 45, A-3061 Ollersbach.
Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen: Die Leistungsverzeichnisse für nachfolgend angeführte Professionistenarbeiten sind nach Voranmeldung in Papierform zum Selbstkostenpreis oder unter *www.wohnfonds.wien.at - ausschreibungen - sanierung* kostenlos als Download erhältlich. Auskunft und Planeinsicht bei der ausschreibenden Stelle.
Für folgende Gewerke können Angebotsunterlagen behoben werden:
1. Baumeister- und Fassadenarbeiten
2. Fenstertausch

Abgabetermin: 14. Juli 2026 bis 13.00 Uhr.
Angebotseröffnung: 14. Juli 2026 um 14.00 Uhr.
Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift **„Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben 1100 Wien, Siccardsburggasse 42"** sowie mit der Angabe des Gewerks **„Gewerk: ....."** an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß zu übermitteln.
Der wohnfonds_wien empfiehlt die Verwendung des Formblattes „Angebotsabgabe Deckblatt Kuvert" siehe Link
https://www.wohnfonds.wien.at/downloads/san/Angebotsabgabe_Deckblatt_Kuvert.pdf
Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.
Achtung! Die persönliche Abgabe ist in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr und an Freitagen von 8.00 bis 12.00 Uhr im Eingangsbereich des wohnfonds_wien möglich.
Die Angebotseröffnung findet im Sitzungszimmer des wohnfonds_wien 1082 Wien, Lenaugasse 10 statt.
Voraussichtlicher Arbeitsbeginn: Oktober 2026.

AUSSCHREIBUNG NACH DEM OFFENEN VERFAHREN

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt Thermische Wohnhaussanierung Felix-Mottl-Straße 46-48, 1190 Wien (FO-0157/2025) (Die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: DI Lukas Vrtala Baumanagement GmbH, Andreas-Hofer-Straße 14, A-1210 Wien, E-Mail: *g.paschinger@vrtala-bau.at*, Telefon: (+43)660 874 47 86.
Im Namen und auf Rechnung von: Wohnungseigentümergemeinschaft Felix-Mottl-Straße Felix-Mottl-Straße 46-48, 1190 Wien, vertreten durch Immobilienbüro Dr. Franz Fitzka GmbH, Cottagegasse 69/12, A-1190 Wien.
Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen: Die Leistungsverzeichnisse für nachfolgend angeführte Professionistenarbeiten sind unter *https://www.wohnfonds.wien.at/ausschreibung_sanierung* kostenlos als Download erhältlich.
Auskunft und Planeinsicht bei der ausschreibenden Stelle.
Für folgende Gewerke können Angebotsunterlagen behoben werden:
1. Plattenleger

Abgabetermin: Freitag 26. Juni 2026 9.00 Uhr.
Angebotseröffnung: Freitag 26. Juni 2026 10.00 Uhr.
Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift **„Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben Thermische Wohnhaussanierung Felix-Mottl-Straße 46-48, 1190 Wien (FO-0157/2025)"** sowie mit der Angabe des Gewerks **„Gewerk: ....."** an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß zu übermitteln.
Der wohnfonds_wien empfiehlt die Verwendung des Formblattes „Angebotsabgabe Deckblatt Kuvert" siehe Link
https://www.wohnfonds.wien.at/downloads/san/Angebotsabgabe_Deckblatt_Kuvert.pdf
Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.
Achtung! Die persönliche Abgabe ist in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr und an Freitagen von 8.00 bis 12.00 Uhr im Eingangsbereich des wohnfonds_wien möglich.
Die Angebotseröffnung findet im Sitzungszimmer des wohnfonds_wien 1082 Wien, Lenaugasse 10 statt.
Voraussichtlicher Arbeitsbeginn: Q2 2027.

AUSSCHREIBUNG NACH DEM OFFENEN VERFAHREN

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt Kübeckgasse 3, 1030 Wien (thermische Wohnhaussanierung) (Die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: Draxler + Dallhammer ZT GmbH, Erdbergstraße 160/ 12, A-1030 Wien, Telefon: (+43)1/ 208 01 01 - 20, Fax: (+43)1/ 20801 01 10, *office@dd-zt.at*
Im Namen und auf Rechnung von: WEG Kübeckgasse 3, 1030 Wien vertreten durch: Dr. Peter Dirnbacher Immobilientreuhand GmbH & Co KG, Fuhrmannsgasse 17, A-1080 Wien, (+43)1 40445 0, *mail@dirnbacher.at*
Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen: Die Leistungsverzeichnisse für nachfolgend angeführte Professionistenarbeiten sind unter *www.wohnfonds.wien.at - ausschreibungen - sanierung* kostenlos als Download erhältlich.
Für folgende Gewerke können Angebotsunterlagen behoben werden:
1. Baumeisterarbeiten Teil-GU
2. Dacharbeiten Teil-GU
3. Beschichtungsarbeiten
4. Fenstertischlerarbeiten Teil-GU

Abgabetermin: 9. Juli 2026 um 11.00 Uhr.
Angebotseröffnung: 9. Juli 2026 um 12.00 Uhr.
Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift **„Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben Kübeckgasse 3, 1030 Wien (thermische Wohnhaussanierung)"** sowie mit der Angabe des Gewerks **„Gewerk: ....."** an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß zu übermitteln.
Der wohnfonds_wien empfiehlt die Verwendung des Formblattes „Angebotsabgabe Deckblatt Kuvert" siehe Link
https://www.wohnfonds.wien.at/downloads/san/Angebotsabgabe_Deckblatt_Kuvert.pdf
Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.
Achtung! Die persönliche Abgabe ist in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr und an Freitagen von 8.00 bis 12.00 Uhr im Eingangsbereich des wohnfonds_wien möglich.
Die Angebotseröffnung findet im Sitzungszimmer des wohnfonds_wien 1082 Wien, Lenaugasse 10 statt.
Voraussichtlicher Arbeitsbeginn: 1. Quartal 2027.

AUSSCHREIBUNG NACH DEM OFFENEN VERFAHREN

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt Sanierung Sechshauser Straße 73, 1050 Wien (Die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: Schöberl & Pöll GmbH, Lassallestraße 2/4-6, A-1020 Wien, Ing. Herwig Braun, *herwig.braun@schoeberlpoell.at*, Telefon: (+43)1 726 45 66 - 19.
Im Namen und auf Rechnung von: SH73 Immobilien GmbH & Co KG, Ferdinandstraße 6, A-1020 Wien.
Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen: Die Angebotsunterlagen sind auf der Homepage des Wohnfonds Wien unter *https://www.wohnfonds.wien.at/ausschreibung_sanierung* einzusehen und herunterzuladen.
Für folgende Gewerke können Angebotsunterlagen behoben werden:

1. Abbrucharbeiten
2. Erdarbeiten
3. Thewosan Gebäudehülle
4. Thewosan TGA
5. Einzelverbesserung-Balkone
6. Einzelverbesserung-Aufzug
7. Erhaltungsarbeiten, Verbesserungsarb.
8. Fahrradabstellraum
9. Regieleistungen

Abgabetermin: 9. Juli 2026 13.00 Uhr.
Angebotseröffnung: 9. Juli 2026 14.00 Uhr.
Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift **„Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben Sanierung Sechshauser Straße 73, 1050 Wien"** sowie mit der Angabe des Gewerks **„Gewerk: ....."** an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß zu übermitteln.
Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.
Achtung! Die persönliche Abgabe ist in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr und an Freitagen von 8.00 bis 12.00 Uhr im Eingangsbereich des wohnfonds_wien möglich.
Die Angebotseröffnung findet im Sitzungszimmer des wohnfonds_wien 1082 Wien, Lenaugasse 10 statt.
Voraussichtlicher Arbeitsbeginn: voraussichtlich KW28 2026.

Sozialbau AG
Gemeinnützige
Wohnungsaktiengesellschaft

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG VON GENERALUNTERNEHMERARBEITEN

Gemäß Verordnung der Wiener Landesregierung vom 17. April 1991 zum Wohnbauförderungs- und Wohnhaussanierungsgesetz 1989 wird angekündigt, dass die VOLKSBAU Gemeinnützige Wohn und Siedlungsgenossenschaft Reg.Gen.m.b.H. nachfolgend angeführte Leistungen zur Ausschreibung bringt:

Wien 17, Anton-Haidl-Gasse 20-24
1 KINDERWOHNHEIM mit 4 Gebäuden (4 Wohngruppen, 4 Wohnheimeinheiten, 1 Kindergarten, Therapiezentrum, Verwaltung)
Für oben angeführtes Bauvorhaben werden in Kürze die Generalunternehmerarbeiten ausgeschrieben.
Interessierte Bieter werden ersucht, sich bis 24. Juni 2026 schriftlich zu bewerben. Die Bewerbungsschreiben sind an die Technische Direktion der SOZIALBAU AG, 1070 Wien, Lindengasse 55 zu Handen Frau Hell (per E-mail: *sabrina.hell@sozialbau.at*) zu richten. Die Anbotsunterlagen werden Ihnen anschließend an die Ihrerseits hierfür bekannt gegebene E-Mail-Adresse übermittelt. Dem Bewerbungsschreiben sind entsprechende Referenzen beizulegen.

*SIEDLUNGS***UNION**
Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft m.b.H.
Mergenthalerplatz 10
1220 Wien
Telefon: (+43)1 203 12 46
Fax: (+43)1 203 12 48-25
Mail: office@siedlungsunion.at

Gemäß Verordnung der Wiener Landesregierung vom 17. April 1991 zum WWFSG 1989 und nachfolgende – Vergabe von Leistungen im Zusammenhang mit der Errichtung von mit Wohnbauförderungsmitteln geförderte Baulichkeiten – wird angekündigt, dass die SIEDLUNGSUNION – Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft m.b.H. eine Wohnhausanlage in A-1220 Wien, Süßenbrunner Straße 47, errichtet.
Umfang: Die Wohnhausanlage besteht aus drei Bauteilen mit insgesamt 173 Wohneinheiten, 3 Geschäftslokale, inkl. Kellergeschoss mit Tiefgarage für 121 Stellplätzen sowie Fahrradabstellplätze.
Baubeginn: Frühjahr 2027.
Bauzeit: ca. 24 Monate.
Vorgesehener Auftragsumfang: Generalunternehmerleistungen.
Die Ausschreibungsunterlagen können ab Montag, 15. Juni 2026, bei der SIEDLUNGS**UNION** Gen.m.b.H, A-1220 Wien, Mergenthalerplatz 10, schriftlich per E-Mail (Mail: *office@siedlungsunion.at*) oder postalisch unter Angabe Ihrer E-Mail Adresse angefordert werden.
Die Angebotsunterlagen werden an die angegebene E-Mail Adresse zugesandt.
Angebotsabgabetermin bis 17. August 2026, 10.00 Uhr.
Abgabeort: Gemeinnützige Wohnungs-und Siedlungsgenossenschaft
SIEDLUNGS**UNION**
registrierte Genossenschaft m.g.H.
Mergenthalerplatz 10
A-1220 Wien.

AUSSCHREIBUNG NACH DEM OFFENEN VERFAHREN

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt Verlängerung der Angebotsfrist Seidengasse 32, 1070 Wien (Die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: BP Projektmanagement GmbH., Muthgasse 109, A-1190 Wien, Telefon: (+43)676 84 50 30 427 DI. Marko Tadic, Email: *BP-SDG32@bp-pm.at*
Im Namen und auf Rechnung von: MONREAL Immobilienmanagement GmbH., Schwindgasse 6, A-1040 Wien.
Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen: Die Leistungsverzeichnisse samt Beilagen für nachfolgend angeführte Professionisten Arbeiten werden bei Anfrage digital übersendet, oder zum Selbstkostenpreis in Papierform verschickt.
Oder Download über die Homepage des wohnfonds_wien.
Für folgende Gewerke können Angebotsunterlagen behoben werden:
99-01_TeilGU-AU-Aufzugsanlagen
99-02_AU-Fördertechnik
99-03_AU-Metallfassade_Fensterband
99-04_TeilGU-AU-Instandsetzungsarbeiten Stiegenhaus
99-05_TeilGU-AU-Instandsetzungsarbeiten Höfe und Kanal
99-06_TeilGU-AU-Balkone_Fassade_Fenstertausch
Abgabetermin: 26. Juni 2026 / 10.00 Uhr.
Angebotseröffnung: 26. Juni 2026 / 11.00 Uhr.
Die Angebote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift **„Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben „Seidengasse 32, 1070 Wien"** sowie mit der Angabe des Gewerks **„Gewerk: ....."** an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, entweder postalisch oder persönlich zu übermitteln.
Zu spät einlangende Angebote können nicht berücksichtigt werden.
Vergabe: Entgegen der Ö-Norm A2050 behält sich der AG das Recht vor, die angebotenen Leistungen zu verhandeln.
Voraussichtlicher Arbeitsbeginn: August 2026.

BAUUNTERNEHMUNG
ING. KURT **HAMMERL** GES.M.B.H.
1150 WIEN, FRIESGASSE 7/20, TEL. 893 07 70, FAX DW 19
E-mail: office@hammerl-bau.at www.hammerl-bau.at

MODERNE BAU- UND WOHNKERAMIK · VERLEGUNG UND VERKAUF · SÄUREFESTE VERFUGUNGEN
FLIESENLEGERMEISTER **JOHANN MÖDLAGL GmbH**
1160 WIEN, PFENNINGGELDGASSE 1A · TELEFON (01) 982 56 24 · FAX 982 19 20 · www.fliesen-moedlagl.at

24/2026, Österreichische Post AG
WZ 02Z030609 W
Stadt Wien (MA 53), Rathaus, 1010 Wien
Nicht retournieren